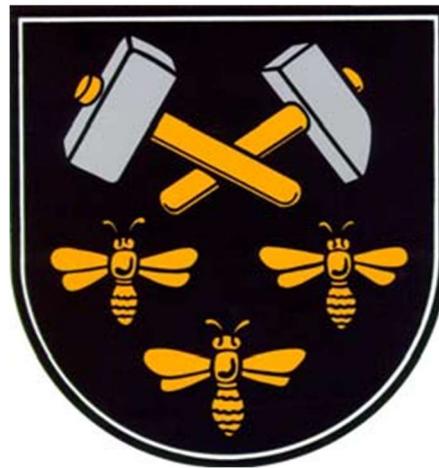


Markt Peißenberg



Bericht zur Bürgerversammlung

**für das Jahr 2024
am 13. November 2024**

www.peissenberg.de



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Peißenbergerinnen und Peißenberger,

auch in diesem Jahr ist es mir eine Freude, Sie zur Bürgerversammlung willkommen zu heißen. Die Bürgerversammlung ist eine langjährige Tradition, die uns Gelegenheit gibt, die vergangenen Monate gemeinsam Revue passieren zu lassen, Anfragen und Anregungen von Ihnen entgegenzunehmen und die künftigen Vorhaben für unseren Markt vorzustellen. Der Bericht zur diesjährigen Bürgerversammlung enthält aktuelle Daten und Entwicklungen zu Peißenberg, um Ihnen eine verlässliche Grundlage für den Überblick über die Situation und Fortschritte unseres Heimatorts zu bieten. Bei Fragen oder Anliegen können Sie sich jederzeit an mein Team im

Rathaus oder direkt an mich wenden. Der Bericht steht Ihnen wie gewohnt auch auf unserer Webseite www.peissenberg.de zur Verfügung.

Peißenberg, unser Zuhause, steht auch weiterhin vor wichtigen Herausforderungen und Chancen. Die wirtschaftliche und soziale Entwicklung, die Energiewende sowie der Klimaschutz prägen unseren Alltag und erfordern von uns allen weiterhin Engagement und Zusammenhalt. Auch die Krisen in der Welt, die wir zuletzt in Europa und dem Nahen Osten erleben mussten, machen deutlich, wie wertvoll Frieden und Kooperation sind. Lassen Sie uns deshalb weiterhin sachlich und gemeinsam für eine starke Zukunft von Peißenberg arbeiten und die Resilienz und Lebensqualität unseres Ortes fördern.

Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen – sei es in der Bürgerversammlung oder bei einer meiner Bürgersprechstunden, die ich gemeinsam mit unserem 2. Bürgermeister Robert Halbritter anbiete. Ein Termin lässt sich gerne im Rathaus vereinbaren.

Peißenberg ist ein Ort mit viel Potenzial, und gemeinsam werden wir auch die kommenden Jahre erfolgreich gestalten.

Glück auf!

Ihr

A handwritten signature in black ink that reads "Frank Zellner". The script is cursive and fluid.

Frank Zellner
Erster Bürgermeister

GEMEINDEDATEN	5
Gemeindefläche	5
ALLGEMEINE BEVÖLKERUNGSDATEN	5
Einwohnerentwicklung	5
Bevölkerungsentwicklung.....	6
Religionszugehörigkeit	7
Standesamt-/Einwohnermeldeamt-Statistik.....	7
Allgemeine Informationen	7
Mitglieder des Marktgemeinderates	7
Fraktionssprecher des Marktgemeinderates Peißenberg.....	9
Ausschussbesetzungen	9
Mitglieder des Verwaltungsrates Gemeindewerke Peißenberg KU.....	10
Sitzung des Marktgemeinderates (Stichtag: 01.10.2024)	11
Quartiersmanagement	11
Seniorenbeirat	12
Behindertenbeauftragter.....	12
Ehrenbürger / Ehrungen	13
Bürgerschaftliches Engagement.....	13
ORTSGESCHEHEN	14
Fundsachen	14
Gewerbeamt.....	14
Märkte.....	14
Sozialer Wohnungsbau	14
Wir über uns	15
Städtepartnerschaft	15
Städtepartnerschaft mit Saint Brevin les Pins / Frankreich	15
Städtefreundschaft mit Monte San Vito / Italien	16
KINDER UND JUGEND	16
Peißenberger Schulen.....	16
Kindertagesstätten.....	18
Jugendzentrum	18
Ferienprogramm des Marktes Peißenberg.....	19
VEREINE, VERANSTALTUNGSZENTREN, KULTUR	19
Statistik Tiefstollenhalle Zeitraum September 2023/2024.....	19
Statistik Bürgerzentrum „Flöz“ Zeitraum September 2023/2024	20
Musikunterricht.....	20
Vereinshäuser.....	20
Marktarchiv mit heimatkundlichen Exponaten.....	21
Tourismus in Peißenberg.....	21
BERGBAUMUSEUM MIT ERLEBNISBERGWERK	22
VOLKSHOCHSCHULE PEIßENBERG	23
BÜCHEREI PEIßENBERG	25

FEUERWEHR PEIßENBERG	29
FINANZVERWALTUNG	31
PERSONALSTATISTIK.....	33
Markt Peißenberg.....	33
Gemeindewerke Peißenberg KU.....	33
BAUVERWALTUNG	34
Hochbau.....	34
Tiefbau.....	35
Umwelt- und Landschaftspflege	36
Baugesuche.....	37
Bauhof	37
Bauleitplanung.....	38
Gebäudeunterhalt	39
UMWELT- UND KLIMASCHUTZ.....	41
Klimaschutzkonzept.....	41
Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik	42
Sonstige Projekte	42
GEMEINDEWERKE PEIßENBERG KU	43
Stromversorgung.....	43
Wasserversorgung.....	44
Abwasser	45
Energieerzeugung	46
Gesundheits- & Bäderpark „Rigi Rutsch'n“	46
Beteiligung am Peißenberger Gasnetz.....	47
Gasvertrieb.....	47
Rück- bzw. Ausblick.....	47

GEMEINDEDATEN

Gemeindefläche

Die Gemeindefläche betrug zur Gemeindegebietsreform im Jahre 1978 17,49 km², ab 1978 nach der Eingemeindung von Ammerhöfe erhöhte sie sich auf 32,68 km² mit derzeit ca. 7.750 Flurstücken. Die Gesamtfläche teilt sich wie folgt auf (Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik (LfStat); Daten vom 09.08.2017; Stand 31.12.2015):

Gebäude- und Freiflächen	3.484.400 m ²
Betriebsflächen	379.900 m ²
Erholungsflächen + Grünanlagen	209.000 m ²
landwirtschaftliche Flächen	18.246.100 m ²
Verkehrsflächen	1.510.600 m ²
wald- und forstwirtschaftliche Fläche	7.907.600 m ²
Wasser- und Moorflächen	451.900 m ²
sonstige Flächen	494.300 m ²
insgesamt	32.683.800 m²

ALLGEMEINE BEVÖLKERUNGSDATEN

Einwohnerentwicklung

(Zahlen nach Stat. Landesamt) Zahlen ohne Zweitwohnung

Jahr	Einwohner	Bemerkungen
1939	6.336	
1950	8.310	
1970	9.707	Volkszählung 27.05.1970
1978	10.577	Eingemeindung Ammerhöfe
1987	10.778	Volkszählung 25.05.1987
1995	11.658	
2002	12.624	
2003	12.657	
2004	12.638	
2005	12.503	
2006	12.524	
2007	12.626	
2008	12.552	
2009	12.552	
2010	12.555	
2012	12.315	Zensus
2013	12.634	
2014	12.459	
2015	12.516	
2016	12.571	
2017	12.596	
2018	12.595	
2019	12.589	
2020	12.689	

Jahr	Einwohner	Bemerkung
2021	12.674	
2022	12.760	
2023	12.869	
2024	13.069	Stichtag: 01.10.2024

Bevölkerungsentwicklung

(Zahlen nach Einwohnermeldeamt) Alle Zahlen mit Zweitwohnungen Stand: 01.10.2024)

				davon	davon
Altersstruktur				männlich	weiblich
bis 3 Jahre	466 Einwohner	das entspricht ca.	3,39%	237	229
4 - 6 Jahre	406 Einwohner	das entspricht ca.	2,95%	221	185
7 - 15 Jahre	1.230 Einwohner	das entspricht ca.	8,94%	615	615
16 - 18 Jahre	439 Einwohner	das entspricht ca.	3,20%	250	189
19 - 65 Jahre	8.235 Einwohner	das entspricht ca.	59,87%	4.105	4.130
66 Jahre und älter	2.978 Einwohner	das entspricht ca.	21,65%	1.314	1.664
Gesamt:	13.754 Einwohner		100,00%	6.742	7.012

				davon	davon
Familienstand				männlich	weiblich
ledig:	5.611 Einwohner	das entspricht ca.	40,80%	3.027	2.584
verheiratet:	6.182 Einwohner	das entspricht ca.	44,95%	3.095	3.087
verwitwet:	917 Einwohner	das entspricht ca.	6,67%	197	720
geschieden:	1.044 Einwohner	das entspricht ca.	7,58%	423	621
Gesamt:	13.754 Einwohner		100,00%	6.742	7.012

Ausländische Mitbürger (Stichtag 01.10.2024)

Stichtag:	Gesamteinwohner	Ausländische Mitbürger	Prozentualer Anteil
VZ 1970	9.693	334	3,45%
VZ 1987	10.675	486	4,55%
1991	11.386	692	6,08%
2000	12.669	880	6,95%
2005	13.069	855	6,54%
2010	13.121	800	6,10%
2014	13.202	1.012	7,67%
2015	13.130	1.081	8,23%
2016	13.230	1.224	9,25%
2017	13.232	1.257	9,50%
2018	13.289	1.288	9,69%
2019	13.298	1.307	9,83%
2020	13.374	1.349	10,09%
2021	13.401	1.423	10,62%
2022	13.474	1.567	11,63%
2023	13.583	1.641	12,08%
2024	13.754	1.681	12,22 %

Religionszugehörigkeit

Katholisch:	6.361 Einwohner	das entspricht ca.	46,25%
Evangelisch:	1.389 Einwohner	das entspricht ca.	10,10%
Sonstige:	6.004 Einwohner	das entspricht ca.	43,65%
Gesamt:	13.754 Einwohner		100,00%

Standesamt-/Einwohnermeldeamt-Statistik

Bis zum 01.10.2024 wurden im Peißenberger Standesamt 38 Ehen geschlossen. 79 Geburten wurden registriert. Zudem wurden 94 Sterbefälle, 660 Zuzüge und 475 Wegzüge verzeichnet.

Allgemeine Informationen

Mitglieder des Marktgemeinderates

Frank Zellner, Erster Bürgermeister (CSU/Parteilose) Tel. 08803 690-118	frank.zellner@peissenberg.de
Robert Halbritter, 2. Bürgermeister (SPD) Tel. 08803 5000	robert.halbritter@peissenberg.de
Thomas Bader sen. (CSU/Parteilose) Tel. 08803 2284	thomas.bader@peissenberg.de
Stephan Beyer (Bündnis 90/Die Grünen) Tel. 08803 6328888	stephan.beyer@peissenberg.de
Matthias Bichlmayr (Bündnis 90/Die Grünen) Tel. 08803 632946	matthias.bichlmayr@peissenberg.de
Michele D´Amico (Bündnis 90/Die Grünen) Tel. 01520 2724507	michele.damico@peissenberg.de
Ursula Einberger (SPD) Tel. 08803 7469205	ursula.einberger@peissenberg.de
Jürgen Forstner (FW) Tel. 08803 60495	juergen.forstner@peissenberg.de
Anton Höck (PL) Tel. 0175 4058222	anton.hoeck@peissenberg.de
Georg Hutter jun. (CSU/Parteilose) Tel. 08803 2713	georg.hutter@peissenberg.de

Maximilian Maar (SPD) Tel. 0881 92490-15	maximilian.maar@peissenberg.de
Hubert Mach (PL) Tel. 0160 91446274	hubert.mach@peissenberg.de
Rudi Mach sen. (PL) Tel. 08803 5594	rudi.mach@peissenberg.de
Simon Mooslechner (CSU/Parteilose)	simon.mooslechner@peissenberg.de
Katrin Neumayr (AfD)	katrin.neumayr@peissenberg.de
Robert Pickert (PL) Tel. 0151 15652488	robert.pickert@peissenberg.de
Patricia Punzet (CSU/Parteilose) Tel. 08803 639520	patricia.punzet@peissenberg.de
Christian Quecke (CSU/Parteilose) Tel. 0179 9205661	christian.quecke@peissenberg.de
Matthias Reichhart , (Bündnis 90/Die Grünen) Tel. 08803 632539	matthias.reichhart@peissenberg.de
Stefan Rießenberger (PBV) Tel. 0162 4386091	stefan.riessenberger@peissenberg.de
Sandra Rößle (CSU/Parteilose) Tel. 08803 4997372	sandra.roessle@peissenberg.de
Bernd Schewe (SPD) Tel. 08803 60220	bernd.schewe@peissenberg.de
Dr. Philipp Schwarz (CSU/Parteilose)	philipp.schwarz@peissenberg.de
Walter Wurzinger (FW) Tel. 08803 774567	walter.wurzinger@peissenberg.de
Cornelia Wutz (PBV)	cornelia.wutz@peissenberg.de

Ausgeschieden sind:

zum 29.03.2023 – Peter Blome (SPD); Nachrücker: Maximilian Maar

zum 27.09.2023 – Manuela Vanni (PL); Nachrücker: Hubert Mach

zum 24.04.2024 – Annette Daiber (Bündnis 90/Die Grünen); Nachrücker: Stephan Beyer

Fraktionssprecher des Marktgemeinderates Peißenberg

1. CSU/Parteilose

Frau **Patricia Punzet**– Fraktionssprecherin
Herr Georg Hutter - Stellvertreter

2. SPD

Frau **Einberger Ursula** – Fraktionssprecherin
Herr Bernd Schewe – Stellvertreter

3. Peißenberger Liste (PL)

Herr **Rudi Mach sen.** – Fraktionssprecher
Herr Anton Höck – Stellvertreter

4. Peißenberger Bürgervereinigung (PBV)

Herr **Stefan Rießenberger** – Fraktionssprecher
Frau Cornelia Wutz – Stellvertreterin

5. Bündnis 90/Die Grünen

Herr **Matthias Bichlmayr** – Fraktionssprecher
Herr Matthias Reichhart – Stellvertreter

6. Freie Wähler (FW)

Herr **Jürgen Forstner** – Fraktionssprecher
Herr Walter Wurzinger – Stellvertreter

Ausschussbesetzungen

Die Ausschüsse des Marktgemeinderates sind wie folgt besetzt:

Bau-, Plnungs-, Verkehrs- und Umweltausschuss		Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	
Mitglieder	Stellvertreter	Mitglieder	Stellvertreter
CSU/Parteilose		CSU/Parteilose	
Bader Thomas sen.	Hutter Georg jun.	Bader Thomas sen.	Punzet Patricia
Punzet Patricia	Quecke Christian	Mooslechner Simon	Rößle Sandra
Rößle Sandra	Mooslechner Simon	Quecke Christian	Hutter Georg jun.
SPD		SPD	
Einberger Ursula	Maar Maximilian	Maar Maximilian	Halbritter Robert
Schewe Bernd	Halbritter Robert	Peißenberger Liste	
Peißenberger Liste		Pickert Robert	Höck Anton
Höck Anton	Mach Rudi sen.	Mach Rudi sen.	Mach Hubert
Mach Hubert	Pickert Robert	Peißenberger Bürgervereinigung	
Peißenberger Bürgervereinigung		Wutz Cornelia	Rießenberger Stefan
Rießenberger Stefan	Wutz Cornelia	Bündnis 90/Die Grünen	
Bündnis 90/Die Grünen		D´Amico Michele	Bichlmayr Matthias
Bichlmayr Matthias	Beyer Stephan D´ Amico Michele Reichhart Matthias	Beyer Stephan	Reichhart Matthias
Freie Wähler		Freie Wähler	
Forstner Jürgen	Wurzinger Walter	Wurzinger Walter	Forstner Jürgen

Energie- und Klimaausschuss	
Mitglieder	Stellvertreter
CSU/Parteilose	
Mooslechner Simon	Rößle Sandra
Punzet Patricia	Bader Thomas sen.
Hutter Georg jun.	Quecke Christian
SPD	
Einberger Ursula	Maar Maximilian
Schewe Bernd	Halbritter Robert
Peißenberger Liste	
Mach Hubert	Pickert Robert
Peißenberger Bürgervereinigung	
Rießenberger Stefan	Wutz Cornelia
Bündnis 90/Die Grünen	
D'Amico Michele	Bichlmayr Matthias
Reichhart Matthias	Beyer Stephan
Freie Wähler	
Wurzinger Walter	Forstner Jürgen

Rechnungsprüfungsausschuss	
Mitglieder	Stellvertreter
CSU/Parteilose	
Hutter Georg (Vorsitzender)	Rößle Sandra
Punzet Patricia	Dr. Schwarz Philipp
SPD	
Maar Maximilian	Halbritter Robert
Peißenberger Liste	
Pickert Robert	Mach Rudi sen.
Peißenberger Bürgervereinigung	
Wutz Cornelia	Rießenberger Stefan
Bündnis 90/Die Grünen	
D'Amico Michele	Bichlmayr Matthias
	Beyer Stephan
	Reichhart Matthias
Freie Wähler	
Wurzinger Walter (stellv. Vorsitzender)	Forstner Jürgen

Mitglieder des Verwaltungsrates Gemeindewerke Peißenberg KU

Verwaltungsrat GWP	
Fraktion	Mitglied
CSU/Parteilose	
	Hutter Georg jun.
	Quecke Christian
	Rößle Sandra
SPD	
	Halbritter Robert
Peißenberger Liste	
	Höck Anton
Bündnis 90/Die Grünen	
	Reichhart Matthias
	Bichlmayr Matthias
Freie Wähler	
	Wurzinger Walter

Referenten/innen des Marktgemeinderates Peißenberg

- **Kultur, Archiv, Bücherei, VHS und Musikhaus:** Herr Rudi Mach und Herr Anton Höck
- **Bauhof und Friedhof:** Herr Thomas Bader und Herr Walter Wurzinger
- **Bergehalden und Grünanlagen:** Herr Walter Wurzinger
- **Wirtschaft, Gewerbe und Tourismus:** Frau Ursula Einberger, Frau Patricia Punzet und Herr Jürgen Forstner
- **Kindergärten, Schulen und Jugend:** Frau Cornelia Wutz und Herr Simon Mooslechner
- **Senioren und Soziales:** Herr Christian Quecke
- **Gesundheit:** Herr Dr. Philipp Schwarz und Herr Maximilian Maar

- **Sport und Vereine:** Herr Bernd Schewe und Herr Hubert Mach
- **Verkehr:** Frau Katrin Neumayr
- **Flüchtlinge, Asyl und Integration:** Frau Ursula Einberger und Herr Michele D´Amico
- **Feuerwehr:** Frau Sandra Rößle und Herr Stefan Rießenberger
- **Nachhaltigkeit, Energie und Klima:** Herr Matthias Bichlmayr und Herr Matthias Reichhart

Sitzung des Marktgemeinderates (Stichtag: 01.10.2024)

Im Jahre 2024 fanden bisher 8 Plenarsitzungen des Marktgemeinderates statt. Es wurden 8 Bau-, Planungs-, Verkehrs- und Umweltausschusssitzungen, 5 Haupt-, Finanz- und Personalausschusssitzungen, 3 Energie- und Klimaausschusssitzungen sowie 2 Sitzungen des Verwaltungsrates Gemeindewerke KU abgehalten. Die Fraktionen haben beraten: CSU/Parteilose 8-mal, SPD 8-mal, PBV 7-mal, PL 8-mal, FW 8-mal, Bündnis90/Die Grünen 8-mal.

Die öffentlichen Marktgemeinderatssitzungen finden jeweils an einem Mittwoch ab 18:30 Uhr im Rathaus im großen Sitzungssaal statt. Die genauen Termine und Tagesordnung bitte jeweils den öffentlichen Schaukästen und der Presse sowie der Internet-Seite unter www.peissenberg.de entnehmen.

Quartiersmanagement

Seit dem 01.10.2024 bietet die Ökumenischn Sozialstation in Zusammenarbeit mit dem Markt Peißenberg ein Quartiersmanagement an. Das Quartiersmanagement ist ein wertvolles Instrument für die Entwicklung der Marktgemeinde Peißenberg. Es hat das Ziel, die Lebensqualität für Senioren in Peißenberg zu verbessern und den sozialen Zusammenhalt in der Gemeinde zu stärken. Dabei wird besonders auf die Bedürfnisse der älteren Generation geachtet unter Einbeziehung von vorhandenen Strukturen und Angeboten, um ein gutes und gemeinschaftliches Miteinander zu fördern.

Kontakt:

Quartiersmanagement
Rathaus Peißenberg
Hauptstraße 77
82380 Peißenberg

Telefon: 08803 6333139

quartiersmanagement@sozialstation-oberland.de

www.sozialstation-oberland.de

Seniorenbeirat

Gemäß Satzung für den kommunalen Seniorenbeirat des Marktes Peißenberg war im Sommer 2023 die Zusammensetzung des Seniorenbeirats für die Jahre 2023 – 2026 neu zu bestimmen. Der Seniorenbeirat besteht aus folgenden Mitgliedern:

Vorsitzende:

Frau **Edelgard Schmitz**

Tel. 08803/3147

edelgard.schmitz@t-online.de

Stellv. Vorsitzende:

Frau **Dietlinde Schweyer**

Herr **Thomas Ambos**

Tel. 08803 5783

fam.ambos@t-online.de

Frau **Karin Berg**

Tel. 08803 25 16

k.berg4@gmx.de

Herr **Herbert Dusch**

Tel. 08803 2608

Frau **Annemarie Entfellner**

Tel. 08803 5110

entfellner@t-online.de

Frau **Anneliese Grund**

Tel. 08803 10 13

Frau **Hildegard Holl**

Frau **Angelika May**

Tel. 08803 3259

Herr **Ludwig Paulus**

Tel. 08803 6394333

ludwig.paulus@gmx.de

Herr **Christian Quecke**

Referent Senioren und Soziales

Tel. 0179 9205661

christian.quecke@peissenberg.de

Herr **Rüdiger Quecke**

Tel. 08803 5449

ruediger.quecke@t-online.de

Frau **Brigitte Weber**

Behindertenbeauftragter

Herr Walter Schwinghammer

Kontakt:

Tel. 08803/60 962

E-Mail: walterschwinghammer@web.de

Ehrenbürger / Ehrungen

Bürgermedaille-Träger des Marktes Peißenberg nach der Satzung über die Verleihung der Bürgermedaille durch den Markt Peißenberg vom 28. Juni 1984:

Name	verliehen im Jahr
Georg Karl, Techniker i.R.	2022
Dr. Hans Schleicher, Chefarzt †	1984
Pfarrer Gustav Schneider †	1987
Pfarrer Gerhard Schmid	1990
Zweiter Bürgermeister Hans Hänel †	1993
Marktarchivar Max Biller †	1993
Feuerwehrkommandant Georg Aumiller	1997
Robert Drost, Unternehmer	2002
Zweiter Bürgermeister Franz Fischer †	2005
Zweite Bürgermeisterin Magdalena Kößl †	2009

Ehrenbürger des Marktes Peißenberg nach Art. 16 GO

Name	Beruf	verliehen im Jahr
Josef Lindauer †	Landmaschinenkaufmann	1992
Matthias Führler †	Bergmann u. Bürgermeister	1990
Hans Leibold †	Bergmann u. Bürgermeister	1973
Michael Zieglmeier †	Bergdirektor	1934

Bürgerschaftliches Engagement

Zum 14. Mal werden am **26. November 2024 um 19:00** in der Tiefstollenhalle engagierte Peißenberger für ihr bürgerschaftliches Engagement ausgezeichnet.

ORTSGESCHEHEN

Fundsachen

Im Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024 wurden insgesamt 87 Fundsachen beim Markt Peißenberg registriert.

Unter den 87 abgegebenen Gegenständen waren 25 Fundräder.

Die meisten der vom Bauhof aufgefundenen oder vom Finder abgegebenen Räder sind stark beschädigt und werden auch vom Verlierer nicht vermisst. Anders lässt sich die geringe Nachfrage nicht erklären.

31 Gegenstände konnten vom jeweiligen Verlierer abgeholt werden, 9 Gegenstände wurden den jeweiligen Findern überlassen. Die übrigen wurden entweder vernichtet oder bleiben bis zum Verkauf Eigentum vom Markt Peißenberg.

Die Fundräder die weder vom Finder noch vom Verlierer abgeholt wurden, verwahrt der Markt Peißenberg. Sie können auf Nachfrage während des laufenden Jahres von Interessenten käuflich erworben werden (Auskunft im Fundbüro Zimmer 001, EG).

Gewerbeamt

Im Jahre 2024 wurden im Zeitraum 1. Januar bis 04. Oktober 2024 insgesamt 77 neue Gewerbe in Peißenberg angemeldet. Abgemeldet wurden in diesem Zeitraum 52 Gewerbebetriebe und 33 Betriebe wurden umgemeldet.

Märkte

Auch 2024 fand wieder unser traditioneller **Kirchweihmarkt** am Kirchweihmontag in der Ludwigstraße mit 36 Ausstellern statt.

Der **Weihnachtsmarkt** der Vereine findet in diesem Jahr am 01.12.2024 auf dem Tiefstollenareal statt. Die Vorbereitungen hierfür sind im Gange.

Der **Peißenberger Winterzauber** findet auch heuer wieder im Dezember auf dem Rathausplatz statt und wird sich erstmalig bis in den Januar erstrecken (06.12.2024 bis 04.01.2025).

Der **Wochenmarkt** findet immer donnerstagvormittags von 08:00 bis 12:00 Uhr auf dem Glückauf-Platz statt.

Sozialer Wohnungsbau

Anzahl der Sozialwohnungen im Markt Peißenberg (Stand: 04.10.2024)

Wohnungsbestand	238
davon Belegungsrechte Markt Peißenberg	125
davon Belegungsrechte Landkreis	113

Wohnungssuchende/-bewerber (Stand: 14.10.2024):

Die Zahl der registrierten Bewerber liegt bei 187, davon 10 Bewerber von außerhalb.

Zahl der vermittelten Wohnungen:

2023 konnten 13 Wohnungen vermittelt werden.

Mit den Neubauten am Barbarahof und der Loristraße sind insgesamt 30 neue Wohneinheiten entstanden. 16 Wohneinheiten wurden bereits im 2. Halbjahr 2024 bezogen. Die restlichen Wohneinheiten sind bereits vergeben und werden am 01.03.2025 bezogen. Die Vergabe der Wohnungen erfolgt durch das Landratsamt Weilheim-Schongau.

Wir über uns

Im Jahre 2024 sind bisher drei Ausgaben der Informationszeitung „Wir über uns“ erschienen. Es ist noch eine weitere Ausgabe bis zum Jahresende geplant. Die Zeitung „Wir über uns“ ist im Rathaus und in Peißenberger Geschäften erhältlich oder online auf unserer Homepage unter www.peißenberg.de zu lesen. Zudem werden die Ausgaben regelmäßig mit dem Kreisboten Weilheim-Schongau verteilt.



Städtepartnerschaft

Städtepartnerschaft mit Saint Brevin les Pins / Frankreich



Vom 7. bis 14. Juli 2024 stand Peißenberg ganz im Zeichen unserer Städtepartnerschaft und der deutsch-französischen Freundschaft.

44 Besucherinnen und Besucher aus Saint Brevin waren gemeinsam mit Dorothee Pacaud, Bürgermeisterin von Saint Brevin, im Peißenberg zu Gast.

Unser Partnerschaftskomitee organisierte ein abwechslungsreiches Programm, das die Gäste die Vielseitigkeit unseres Ortes und der Region zeigte. Es ging auf die Bergehalden, in das Bergbaumuseum, zu Fuß auf den Hohenpeißenberg, nach Augsburg, auf den Ammersee und natürlich nach Neuschwanstein.

Wir spielten gemeinsam Boule und genossen den Chorabend in der Tiefstollenhalle.

Das Gastgeschenk unserer französischen Gäste nahm Bezug auf den Klimaschutz: Sie überreichten einen Fahrradständer mit dem Namenszug der Partnergemeinde.

Nach dem ‚Place de Peißenberg‘ in Saint Brevin wurde nun auch hier, im neuen Wohngebiet ‚ConBravura‘, gemeinsam der ‚Saint-Brevin-Ring‘ eingeweiht.

Die Vorführung der Rollschuhgruppe des TSV Peißenberg rundete das umfangreiche Programm der Besuchswoche ab.

Herzlicher Dank geht an alle, die zum Gelingen des Besuchs beitrugen, darunter die Gastgeber, Betreuer und Begleiter unserer Gäste.

Am 22.11.2024 wird um 19 Uhr zum dritten Mal der „französische Abend“ in der Tiefstollenhalle stattfinden – alle Freunde der Partnerschaft sind herzlich eingeladen. Und das Partnerschaftskomitee freut sich – wie schon im letzten Jahr - auf Ihren Besuch beim Weihnachtsmarkt der Vereine an der Tiefstollenhalle am 1. Adventssonntag.

Zum 40-jährigen Jubiläum der Partnerschaft im Jahr 2026 wollen wir mit einer Delegation aus Peißenberg nach Saint Brevin fahren – kommen Sie mit!

Bei Interesse an der Fahrt nach Frankreich im Jahr 2026 oder an der Arbeit des Partnerschaftskomitees bitte gerne melden:

E-Mail: poststelle@peissenberg.de

Städtefreundschaft mit Monte San Vito / Italien

In Monte San Vito, Italien, fand auch im Jahr 2024 das jährliche Bierfest „Fierra della Birra“ statt, bei dem auch eine Delegation aus Peißenberg anwesend war. Am Bierfest nahmen auch Musiker aus unserer Region und der Peißenberger Trachtenverein teil. Die Gemeinden Monte San Vito und Peißenberg, die schon länger freundschaftliche Beziehungen pflegen, unterzeichneten dabei eine Freundschaftsurkunde. Diese symbolisiert die Absicht zur engeren Zusammenarbeit und den gemeinsamen europäischen Gedanken.

KINDER UND JUGEND

Peißenberger Schulen

Auf dem Gemeindegebiet gibt es folgende Schulen:

- Grundschule St. Johann (Sachaufwandsträger Markt Peißenberg)
- Josef-Zerhoch-Grundschule (Sachaufwandsträger Markt Peißenberg)
- Josef-Zerhoch-Mittelschule (Sachaufwandsträger Markt Peißenberg)
- Montessorischule (Aufwandsträger Montessori-Förderverein WM SOG e.V.)
- staatliche Realschule (Sachaufwandsträger Landkreis Weilheim-Schongau)

Statistik an den Peißenberger Schulen (Stichtag 01.10.2024)

	Grundschule St. Johann	J.-Zerhoch- Grundschule	J.-Zerhoch- Mittelschule	insgesamt
2015	195	243	351	789
2016	213	259	346	818
2017	199	249	364	812
2018	197	253	361	811
2019	211	244	353	808
2020	200	243	355	798
2021	198	233	359	790
2022	198	240	373	811
2023	202	247	350	799
2024	203	269	341	813

davon aus:

	Peißenberg	Polling, Huglfing, Oberhausen, Eglfing, Obersöchering	Böbing	Hohen- peißenberg	andere	insgesamt
2015	679	24	39	45	2	789
2016	702	31	33	50	2	818
2017	691	34	35	46	6	812
2018	684	36	41	47	3	811
2019	687	36	36	46	3	808
2020	689	23	33	51	2	798
2021	674	25	37	51	3	790
2022	702	24	38	47	0	811
2023	674	41	37	45	2	799
2024	703	32	37	37	4	813

Nachrichtl. Schülerzahlen 2024/2025:

- Montessorischule 290 Schüler
- Staatl. Realschule 445 Schüler

Kindertagesstätten

Peißenberger Kindergärten und Horte

Ist-Belegung im September 2024:

	insgesamt	davon 0-3 Jahre	aus Nachbarorten	davon integrativ	davon Schulkinder
Kindergarten St. Johann (Kath. Träger)	81	14	0	3	0
Kindergarten St. Barbara (Kath. Träger)	99	24	0	0	0
Haus für Kinder "Pumuckl" (Träger AWO)	80	12	1	0	21
Integ. Kinderhaus am Berg mit Hort (Träger Kinderhilfe Oberl. gGmbH)	58	12	5	16	0
Kinderhaus im Dorf (Träger Kinderhilfe Oberl. gGmbH)	57	14	4	0	0
Kindergarten "Regenbogen" (Evang. Träger)	64	7	0	0	0
Kinderhaus an der Ammer (Träger FortSchritt gGmbH)	59	12	0	19	0
Montessori Hort Peißenberg	3				
Waldkindergarten	6				
GESAMT	507	95	10	38	21

Jugendzentrum

Das Jugendzentrum ist Anlaufstelle, Treffpunkt und wetterunabhängiger Begegnungsraum für alle junge Menschen. Es steht für niedrigschwellige Freizeit- und Beratungsangebote der offenen Kinder und Jugendarbeit zur Verfügung.

Das Jugendzentrum beteiligte sich am Klimafrühling unter dem Projekttitel „JuZe goes Green“. Zudem wurden im Mai die U16 Europawahlen im JuZe durchgeführt. Am 09. Oktober fand die diesjährige Jungbürgerversammlung statt. Auch die im vergangenen Jahr beliebte Halloween Party hat dieses Jahr am 31.10.24 stattgefunden.



Das Jugendzentrum „JuZe“ Peißenberg, Bergwerkstr. 1, Tel 08803 690-410 ist geöffnet:

Montag	14:00 Uhr - 20:00 Uhr
Dienstag	14:00 Uhr - 20:00 Uhr
Mittwoch	14:00 Uhr - 20:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr - 20:00 Uhr
Freitag	14:00 Uhr - 20:00 Uhr

Aktuelle Aktionen und Veranstaltungen werden im Jugendzentrum an der Pinwand veröffentlicht, wie auch auf Instagram **@juze.pbg**

Ferienprogramm des Marktes Peißenberg

In diesem Jahr konnte für Kinder wieder ein Ferienprogramm in den Sommerferien angeboten werden. Das Programm umfasste 30 Aktionen von 14 Veranstaltern. Die meisten Veranstaltungen wurden durch externe Plattformen gebucht und von der Gemeinde im Programm aufgenommen und beworben.

Eine Anmeldung für Kinder allen Alters (bis ca. 14 Jahren) war bei fast allen Ferienveranstaltungen möglich, so war für jede Altersgruppe etwas dabei. Die Teilnahme für die meisten Aktionen ist für Kinder ab 6 Jahren oder 8 Jahren möglich.

7 Veranstaltungen waren komplett kostenlos, bei den anderen wurden Beiträge zwischen 3 € und bis zu 170 € erhoben. Leider musste auch 1 Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmeranzahl abgesagt werden.

Für das kommende Jahr ist ebenfalls wieder ein Ferienprogramm in den Sommerferien geplant.

VEREINE, VERANSTALTUNGSZENTREN, KULTUR

Statistik Tiefstollenhalle Zeitraum September 2023/2024

Von Anfang Oktober 2023 bis Ende September 2024 war die Tiefstollenhalle an 143 Tagen gebucht.

Die 143 Veranstaltungstage teilen sich wie folgt in 3 Gruppen auf:

<u>Veranstaltungen des Kulturvereins:</u>	<u>17</u>
<u>Fremdveranstaltungen:</u>	<u>18</u>
<u>Veranst. Pbg. Vereine, Pbg. Schulen, Parteien und Selbstnutzung durch den Markt:</u>	<u>108</u>

An dieser Verteilung der Veranstaltungstage, kann man ganz klar erkennen, dass sich die Tiefstollenhalle bei den Peißenberger Vereinen großer Beliebtheit erfreut.

Durch auswärtige Hallennutzer (Fremdveranstalter) wird die Tiefstollenhalle auch über die Landkreisgrenzen hinaus geschätzt und teilweise jährlich immer wieder von Stammveranstaltern gebucht.

Wie an den Buchungszahlen zu erkennen ist, sind unter den Peißenberger Vereinen bereits viele Dauernutzer, die jährlich schon ihren festen Dauertermin buchen.

Durch den Kulturverein Peißenberg e.V. wird das kulturelle Programm der Veranstaltungen in der Tiefstollenhalle maßgeblich abgerundet und differenziert.

<https://tiefstollenhalle.de/>

Statistik Bürgerzentrum „Flöz“ Zeitraum September 2023/2024

Der Veranstaltungsraum im neuen Bürgerzentrum „Flöz“ erfreut sich auch großer Beliebtheit. Dieser Raum wurde an 104 Tagen genutzt, wobei auch hier der Markt Peißenberg als Hauptnutzer auftritt.

Musikunterricht

Der Musikpunkt im Musikförderverein Peißenberg e.V. als Nachfolgeorganisation für die Musikschule erhält von der Marktgemeinde Fördermittel. Eingesetzt werden sie für die Gewährung von Familienermäßigungen, Spiel im Ensemble und zur Beschaffung von Leihinstrumenten. Die notwendigen Unterrichtsräume werden von der Gemeinde dem Förderverein kostenlos zur Verfügung gestellt. Der Unterricht findet im Haus der Musik, Tiefstollen 3 statt.

Neun Lehrkräfte sind im „Musik-Punkt-Peißenberg“ organisiert und bieten außerschulische Musikerziehung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an. Derzeit nutzen dieses Angebot 134 Musikschüler, 20 davon in der Früherziehung (Stand Oktober 2023). Unterrichtet wird dabei die musikalische Früherziehung, Tasteninstrumente, Saiteninstrumente, Blasinstrumente sowie Schlagzeug.

Auch der Musikförderverein freut sich über jedes Mitglied (Einzelpersonen, Firmen, Vereine). Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 15 €.

Aktuell sind die Räume des Musikpunkt wegen des Kindergartenumbaus, bis zur Fertigstellung des Kindergartens, von den Kindergartengruppen belegt. Bis diese wieder frei sind, ist der Musikpunkt in den Ausweichräumen im Max-Biller-Haus und Flöz zu finden.

Vereinshäuser

- **Haus der Musik, Tiefstollen 3**
- **Max-Biller-Haus, Schongauer Str. 2**

Altbau:

Marktarchiv, Bücherei

Neubau:

EG: Bücherei

UG: Zitherclub, Familienverband, Knappenverein, Schachclub und andere Vereine wie z. B Linedancer

TSV Geschäftsstelle

Marktarchiv mit heimatkundlichen Exponaten

Wie in den Vorjahren auch, ist das Marktarchiv heuer wieder mit allerlei Neuem bereichert worden. An dieser Stelle bedankt sich der Markt Peißenberg bei allen Spendern und Gönnern. Durch die Überlassung dieser Unterlagen lebt gewissermaßen das Marktarchiv und bleibt sowohl aktuell aber auch für die Nachwelt interessant. Ein Besuch des Marktarchives lohnt sich allemal. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf die Öffnungszeiten mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter 08803/690-111. Das Marktarchiv leitet Frau Christine Marksteiner.

Tourismus in Peißenberg

Der Markt ist Mitglied im Tourismusverband Pfaffenwinkel. Es werden verschiedene Prospekte rund um den Pfaffenwinkel angeboten, die im Rathaus erhältlich sind.

Zwischen dem Hohen Peißenberg und dem Wildfluss Ammer gelegen bietet Peißenberg viele Sehenswürdigkeiten und Freizeitmöglichkeiten, wie z.B.

- eine Fahrt mit einer kleinen Elektrobahn in den ehemaligen Bergwerksstollen,
- ein Besuch im Freizeitbad Rigi Rutsch'n mit Saunalandschaft,
- der Pumptrack auf der Alten Bergehalde: Für BMX, Mountainbikes und Scooter
- die Skaterbahn und das Streetballfeld am Peißenberger Festplatz
- das Archiv mit heimatlichen Exponaten,
- viele Kirchen und z.T. sehr alte Kapellen, wie Maria Aich oder die St. Georg-Kapelle (sehenswerter Freskenzyklus)
- das Erholungsgebiet „Neue Bergehalde“ sowie einige Naturdenkmäler,
- Wanderwege und Fahrradtouren.
- Im Umkreis von nur 40 km liegen die Märchenschlösser König Ludwig II, das Weltkulturerbe Wieskirche, die Klöster Andechs, Ettal und Benediktbeuern, das Freilichtmuseum Glentleiten, die Erdfunkstelle Raisting sowie der Ammersee, der Starnberger See und der Staffelsee.

Erleben Sie bei uns unvergessliche Urlaubstage in bayerischer Landschaft mit Blick auf die gesamte Alpenkette.

Bei www.peissenberg.de/tourismus finden Sie einen vollständigen Überblick über unser Angebot.

Peißenberg bietet darüberhinaus Stellplätze für Wohnmobile an der alten Bergehalde. Zu den Annehmlichkeiten des beleuchteten Wohnmobilstellplatzes zählen kostenlose Versorgung mit Trinkwasser sowie die kostenfreie Entsorgung von Bordtoilette und Grauwasser. Darüber hinaus sorgt eine Videoüberwachung am Entsorgungsbereich für Vandalismusschutz.

Zudem stehen öffentliche Toiletten mit Handwaschbecken zur Verfügung, die auch für eingeschränkte Gäste zugänglich sind sowie eine Wickelaufgabe für Kleinkinder.

<https://www.gemeindewerke-peissenberg.de/wohnmobilstellplatz-alte-bergehalde/>

BERGBAUMUSEUM MIT ERLEBNISBERGWERK

Öffnungszeiten

Ganzjährig jeden 1. und 3. Sonntag im Monat.

Führungen beginnen jeweils um 11:30 Uhr, 13:30 Uhr und 15:00 Uhr.

Saisonal von 15. Mai bis 15. September zusätzlich jeden Mittwoch.

Führungen beginnen jeweils um 13:30 Uhr und um 15:00 Uhr.

Besuchergruppen ab 6 Personen und Schulklassen können jederzeit auch außerhalb der genannten Öffnungszeiten eine Führung buchen. Voranmeldung unbedingt erbeten.

Anmeldung und Buchung unter:

bergbaumuseum@peissenberg.de oder optional unter Tel. 08803/5102.



Eintrittspreise

Erwachsene	10,00 €
Kinder (unter 6 J.)	Frei
Kinder/Jugendliche (6 – 16 J.)	5,00 €
Familienkarte (2 Kinder/2 Erwachsene)	25,00 €
Ermäßigt	5,00 €
Schüler- und Kindergartengruppen	5,00 € pro Kind
Angemeldete Gruppen ab 6 Erwachsenen	8,00 € / p.P.

Ermäßigt umfasst: Schwerbehinderte, Bürgergeldempfänger, Bufdis, FSJler, Ehrenamtskarteninhaber

Busfahrer und Reiseleiter haben freien Eintritt

Besucherzahlen des Bergbaumuseum mit Erlebnisbergwerk (Stand: 30. Oktober 2024):

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez	Gesamt
2013	54	96	97	358	355	518	724	264	443	282	17	68	3276
2014	27	42	69	336	914	356	1142	715	556	556	195	270	5178
2015	62	75	341	245	656	773	986	846	528	384	156	188	5240
2016	204	31	221	389	513	591	1142	377	792	539	55	34	4888
2017	89	51	180	102	526	565	1026	513	474	738	154	70	4488
2018	112	115	121	148	548	462	524	543	406	1002	232	28	4241
2019	93	112	195	195	292	594	874	429	625	606	247	112	4374
2020	63	66	40	0	0	0	0	256	246	225	0	0	896
2021	0	0	0	0	0	106	472	255	303	0	0	0	1136
2022	0	0	19	86	231	288	832	302	284	237	222	46	2547
2023	50	57	171	281	240	433	1110	895	510	122	-	55	3924
2024	210	263	440	497	745	688	946	992	496	860	-	-	6137

Am 30.06.2023 wurde der neue Pavillon vor dem Museum feierlich eingeweiht. Seitdem dient er als Treffpunkt und Unterstand für Besucher des Bergbaumuseums, die auf die Stolleneinfahrt und den Beginn der spannenden Führung in unserem Erlebnisbergwerk warten. Der Pavillon wurde durch den Bauhof Peißenberg und einheimische Handwerksfirmen errichtet. Die Maßnahme wurde durch das Maßnahmenbündel „Peißenberg – Innenstadt beleben“ gefördert.

Am gleichen Tag wurde die Bronzestatue „Bergmann vor der Einfahrt“ von dem Künstler Fritz Kölle an einem schönen Platz auf dem Areal der Tiefstollenhalle aufgestellt. Die Figur begrüßt ankommende Gäste des Museums als auch der Tiefstollenhalle. Die Figur ist eine Dauerleihgabe von Herrn Rainer Schwinghammer.



VOLKSHOCHSCHULE PEIßENBERG

Liebe Bürger und Bürgerinnen der Marktgemeinde Peißenberg,

wir wollen Ihnen im Rahmen der diesjährigen Bürgerversammlung wieder einen kurzen Überblick und auch Ausblick über/auf die Arbeit und die aktuellen Entwicklungen des VHS Peißenberg e.V. geben. Wir freuen uns über Ihr Interesse und laden Sie ein, uns in der Geschäftsstelle im Rigicenter zu besuchen und im aktuellen Programm zu stöbern, welches unter dem Motto „Gemeinsam. Demokratie. Leben.“ steht. Bestimmt ist auch für Sie ein passendes Angebot dabei. Sie finden unser Programmheft online oder an den bekannten Stellen in Peißenberg.

Die Akzeptanz und damit auch die Buchungszahlen der Volkshochschule Peißenberg hat nun eindeutig wieder das bislang übliche Niveau erreicht. Waren im Herbst-Wintersemester 2022/23 noch die letzten Pandemieausläufer zu spüren, stellt sich die Situation nun erfreulicherweise wieder anders dar. Auch das Herbst- Wintersemester konnte sich von den Zahlen gegenüber dem Vorjahr noch einmal verbessern. Die Teilnehmerzahlen haben sich im Laufe des letzten Jahres also wieder erholt. Im Herbst- Wintersemester 2023/2024 besuchten 1813 Teilnehmer, davon 1496 Teilnehmerinnen, insgesamt 189 Vorträge und Kursreihen. Im Frühlings- Sommersemester 2024 waren es dann 1817 Teilnehmer wovon 1454 weiblich waren. Die Anzahl der Veranstaltungen und mehrtägigen Kursreihen betrug dabei 207. Einen Anteil, bei den durchgeführten Angeboten, von ca. 10 bis 15 Prozent machten dabei reine Onlinekurse aus.

Wir bieten alle Kurse zu einem möglichst günstigen Preis an, denn Bildung und Bewegung soll erschwinglich sein. Deswegen haben wir im Berichtszeitraum noch auf Preiserhöhungen verzichtet. Ein großer Teil der Einnahmen fließt an unsere Dozentinnen und Dozenten, ohne die das Konzept Volkshochschule nicht denkbar wäre. Vielen Dank an dieser Stelle! Sie finden auch immer wieder kostenfreie Angebote in unserem Programm. Dies wird uns durch **Zuschüsse unter anderem der Marktgemeinde Peißenberg** ermöglicht, die neben der anteiligen Förderung der Personalkosten unsere Arbeit mit einem jährlichen Zuschuss von 37.000 Euro unterstützt haben. Im letzten Kalenderjahr musste dieser Betrag seitens der Marktgemeinde um 20.000 Euro aufgestockt werden, da beispielsweise Rückzahlungen im Rahmen der Corona-Soforthilfe fällig wurden.

Aber auch die allgemeine Teuerungsrate und deutlich gestiegene Fixkosten machen nun ein Handeln erforderlich. Im aktuellen Semester wurden deswegen die Preise um durchschnittlich einen Euro pro Kurs- bzw. Veranstaltungstag angehoben. Wir spüren das aktuell nicht bei den Buchungszahlen und bedanken uns bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern recht herzlich für diese Unterstützung und die damit verbundene Wertschätzung unseres Angebotes.

Wir konnten in der letzten Zeit auch einige neue Dozentinnen und Dozenten gewinnen, die „frischen Wind“ in die VHS bringen. Wir freuen uns immer besonders, wenn diese Angebote angenommen werden, vor allen deswegen, weil noch keine „Stammkundschaft“ vorhanden ist. In diesen Fällen dauert es auch manchmal etwas bis sich ein neues Kursangebot etablieren kann. Wenn es daher mit Ihrem Kurswunsch beim ersten Anlauf noch nicht klappen sollte, versuchen Sie es doch bitte im nächsten Semester gerne noch einmal.

Unser „**Flexticket**“ für Bewegungskurse wird vereinzelt schon angenommen und wir bemühen uns dieses Angebot noch attraktiver zu gestalten, indem wir es ausweiten. Hier haben Interessenten die Möglichkeit kurzfristig für die kommende Woche Kurstage einzeln zu buchen. Wir bieten diese Tickets für ausgewählte Kurse an für die in der Regel dann auch in den weiteren Wochen Flextickets zur Verfügung stehen. Sie finden den Menüpunkt auf unserer Homepage im Bereich „Programm“.

Wir bauen nach wie vor unser digitales Programm aus. Im Berichtszeitraum der beiden vergangenen Semester standen über 250 Vorträge zur Auswahl. Im aktuellen Semester haben wir das Angebot etwas komprimiert und bieten es, vor allen Dingen in Zusammenarbeit mit den verbundenen Volkshochschulen, in einem eigenen Bereich des Programmheftes an, um so die Übersicht zu verbessern.

Das Projekt „Repaircafé“ ein kommunales Kooperationsprojekt zusammen mit Bücherei und Jugendtreff ist nach wie vor in der Planungsphase. Hier freuen wir über ehrenamtliches Engagement, da es anders kaum möglich ist. Sie können uns gerne an vhs@peissenberg.de beschreiben, wenn Sie Interesse haben.

Für das Team der Volkshochschule Peißenberg



Marco Sailer
Leitung und Geschäftsführung

Für den Vorstand



Karin Leibold-Streicher
1. Vorsitzende des e.V.

**Die vhs-Geschäftszeiten in der Geschäftsstelle Peißenberg
Hauptstr. 116 // Peißenberg**

Unsere aktuellen Geschäftszeiten:

Montag bis Freitag	09:00 – 12:00 Uhr und zusätzlich
Donnerstag (nicht 20.06-05.09.)	16:00 – 18:00 Uhr

Telefon:	08803 690-400
E-Mail:	vhs@peissenberg.de

BÜCHEREI PEIßENBERG



Bücherei – Team

- Leitung Bernd Wöstmann 40h/ Woche
- Fabienne Weiß 40h/Woche
- Sabine Unsinn 5h/Woche
- Walter Schnitzler 5h/Woche

Bücherei – Selbstverständnis

Die Bücherei Peißenberg bietet:

- + möglichst aktuelle Medienvielfalt,
- + Zugang und Hilfestellung, um sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten

Die Bücherei

- + unterstützt lebensbegleitendes Lernen,
- + leistet einen Beitrag zur Teilhabe, Chancengleichheit und Aufenthaltsqualität in Peißenberg.

Ein Dankeschön gilt allen Nutzer, Besucher, Unterstützer und allen, die mit der Bücherei kooperieren. Auch während der 2 monatigen Abwesenheit von Herr Wöstmann, könnte die Bücherei zu den gewohnten Öffnungszeiten offen haben.

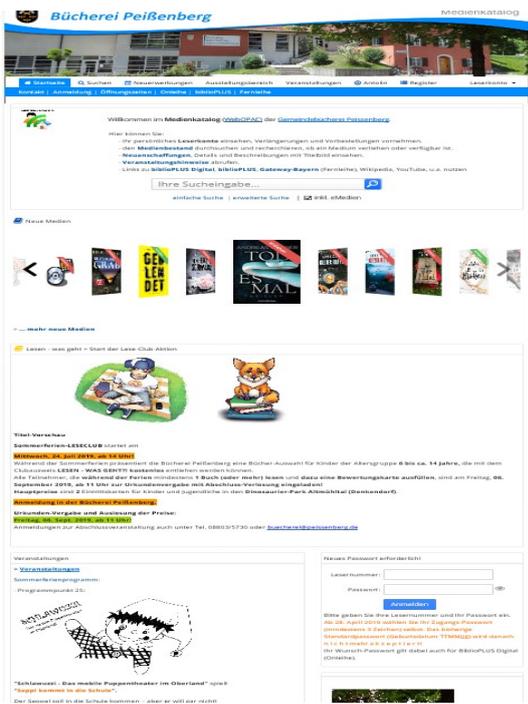
Die Bücherei bietet ca. 25.000 Medieneinheiten auf 280 qm.

Angebot und Service

TONIES:

Seit Oktober 2020 können Tonies entliehen werden.
(Leihfrist: 14 Tage)





WebOPAC: Medienkatalog & Leserkonto
 Seit Dezember 2018 können Online-Services in E c h t z e i t genutzt werden:

- Leserkonto einsehen,
- Verlängerungen + Vorbestellungen vornehmen,
- Medienbestand durchsuchen/recherchieren,
- Neuanschaffungen einsehen,
- Veranstaltungshinweise abrufen.

Links zu:

biblioPLUS Digital (Download/Streaming Onleihe),
 Gateway Bayern (Fernleihe Bayern),
 Wikipedia,
 YouTube u.a.

Gratis Internet-Zugang

Seit Juli 2018 lässt sich in der Bücherei ein BayernWLAN-Hotspot nutzen - ohne Passwort und zeitlich unbegrenzt.

(Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Finanzen, Landesentwicklung und Heimat. Hosting: Vodafone).



Literaturbeschaffung – Informationsversorgung

Fernleihe

Seit September 2019 ist die Bücherei Peißenberg zum Deutschen Leihverkehr zugelassen.

Bestellungen von Fachliteratur (z.B. zur Erstellung von Facharbeiten) sind bundesweit möglich (Gebühr: 3,00 Euro/Titel).

2024 wurden bis Ende September zehn Bestellungen abgewickelt



Download-Portal BiblioPLUS Digital (Onleihe)

eBooks, eAudios und ePapers zum Download finden sich seit dem 15. Juli 2013 unter www.biblioplus-digital.de

(Verbund mit den Bibliotheken Bad Tölz, Geretsried, Landsberg, Miesbach, Murnau, Starnberg und Weilheim).



Heuer wurden bis 30. September 2024 im Download/Streaming-Portal des Verbunds insgesamt 9.322 Ausleihen verzeichnet.

Bücherei in Zahlen (Januar bis 30. September 2023):

Medienetat:

Der Medienetat der Bücherei beläuft sich für das Jahr 2023 auf 19.000, - Euro
 Für eMedien-Lizenzen stehen außerdem zur Verfügung: 2.100, - Euro

Schwerpunkte 2024:

- > Bestandsmanagment (Abbau von nicht genutzten Altbeständen zur besseren Präsentation der vorhandenen Medien)
- > Ersatz von verschlissenen Klassikern im Kinderbuch
- > Neuaufbau und Sonderpräsentation des neuen Trend-Genres "Romance" als Übergang von Jugend- zu Erwachsenenliteratur
- > Zusage für die Neugestaltung der Kinderbuchecke mit Fördermittel (November)

	<u>Medienbestand 2024</u>	<u>Entleihungen 2024</u>
Printmedien + NonBook (CD, DVD, Spiele ...)	26.09.2024: 24.540 2023: 24.695	30.09.204: 44.326 ganz 2023: 46.429
Zugang:	2024: 1019 2023: 767	
Abgang:	2024: 2370 2023: 3861	
eMedien biblioplus-digital	30.9.2024: 23.992 2023: 20.957 (Anzahl Titel im Verbund!)	30.09.2024: 9.322 30.09.2023: 9.110
GESAMT		53.648 Vorjahreszeitraum: 55.011

Anzahl ausgegebener Leserausweise (Stand: 30.09.2024): 6.566

Anzahl Neuanmeldungen (Stand: 30.09.24): 192
(September 2023: 221)

Aus dem Bestand:

Bestands-Anteile:		
Stand:	30. September 2024	30. September 2023
Sachbücher:	4.012 Ex.	4.181 Ex.
Romane:	5.809 Ex.	5.852 Ex.
Kinder- /Jugendliteratur:	7.809 Ex.	8.439 Ex.

Hitliste Bestleihe Medien 2024	Stand: 30. September 2024
DVD	Oppenheimer
Sachbuch	Schießler, Rainer M. - Hoffnung – gerade jetzt!
Roman	Speck, Daniel - Yoga Town
Hörbuch	Bibi Blocksberg - Die Hexprüfung
Zeitschrift	Landlust 2024/2
Kinder-/Jugendliteratur	Baumgart, Klaus - Lauras Sternenreise
Comic	Lustiges Taschenbuch Spezial 102
CD	Der kleine Drache Kokosnuss erforscht das Alte Ägypten

Veranstaltungen, Ausstellungen und Leseförderung

Vor den Sommerferien wurden insgesamt 8 Klassen- und Kindergartenführungen durchgeführt. Im Zuge dessen wurden fast 60 Kinder als neue LeserInnen bei der Bücherei angemeldet.

Seit Jahres begin findet wieder einmal monatlich an einem Mittwoch Nachmittag eine Märchenstunde mit Frau Friedmann statt.

Im April haben wir passend zum Thema Klima Frühling einen Tisch ausgestellt mit Medien zum Ausleihen.

In den Sommerferien haben wir an der Veranstaltung der Landesfachstelle Bayern "Lesen was geht" teilgenommen.

Ebenso gab es eine Veranstaltung "Discgolf probier MICH aus" mit 5 Teilnehmern.

Veranstaltungen/Ausstellungen/Leseförderung	Zeitraum:	Anzahl
Märchen- und Erzählstunden	Januar 2024 – September 2024	6
Autorenlesung mit Büchertisch der Buchhandlung ‚PeißenBuch‘	Oktober 2024	1
Klassenführungen	Januar 2024 – September 2024	8
Bücherei-Sprechstunde mit Einführung in die Nutzung von eMedien:		3
Flohmarkt	April 2024	1
Sommerferienveranstaltungen	August/September 2024	2

FEUERWEHR PEIßENBERG

www.feuerwehr-peissenberg.de
kommandant@feuerwehr-peissenberg.de

Daten und Zahlen

Führung:

Kommandant: Philipp Reichhart
Stellvertretende Kommandanten: Andreas Bock, Kevin Eiskirch
Hauptamtlicher Gerätewart: Wolfgang Reichhart
Jugendwart: Maximilian Hutter
Vereinsvorsitzender: Robert Pickert
Stellvertretender Vereinsvorsitzender: Stefan Palmberger

Standort Wache: Ebertstraße 49, 8280 Peißenberg

Mitglieder:

Personal	
Aktive Dienstleistende	
Weiblich	5
Davon Doppelmitglieder (w)	0
Männlich	79
Davon Doppelmitglieder (m)	2
Gesamt	84
Davon Hauptberufliche Kräfte	1
Davon Atemschutzgeräteträger	42
Aktive Führungspersonal	
Gruppenführer in Funktion (FF)	4
Zugführer in Funktion (FF)	2
Führer von Führungsgruppen oder Verbänden in Funktion (FF)	3
Andere Mitglieder	
Passive Mitglieder	67
Fördernde Mitglieder	0
Ehrenmitglieder	9
Jugend	
Jugendgruppen	1
Anwärter weiblich	1
Anwärter männlich	17
Übertritte	1



Fahrzeugstand:

Peißenberg 10/1 - KdoW	Kommandowagen/Führungsfahrzeug
Peißenberg 11/1 - ELW 1	Einsatzleitwagen
Peißenberg 21/1 - TLF16/25	Tanklöschfahrzeug
Peißenberg 30/1 - DLK	Drehleiter
Peißenberg 40/1 - HLF20	Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug
Peißenberg 40/2 - HLF20	Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug
Peißenberg 56/1 - GW-L2	Gerätewagen Logistik 2 (Landkreisfahrzeug)
Peißenberg 56/2 - LKW	Versorgungs-LKW

Weiter sind am Gerätehaus der FW Peißenberg ein Verkehrssicherungsanhänger, ein Tunnellüfter, ein Gabelstapler, eine Sandsack-Abfüllmaschine und zwei Notstromaggregate auf einem Autoanhänger stationiert.

Einsatzzahlen:



Nach dem Rückgang der Einsatzzahlen während der Corona-Pandemie sind diese im Jahr 2023 wieder angestiegen. Im Jahr **2024** wurden bis **Anfang Oktober 127 Einsätze abgearbeitet**. Dies entspricht fast genau der gleichen Anzahl um diese Jahreszeit im Jahr 2023.

FINANZVERWALTUNG

Haushaltsvolumen lt. Jahresrechnung 2023:

○ Verwaltungshaushalt:	27.509.476,17 €
○ Vermögenshaushalt:	5.287.014,89 €

Zuführung zum Vermögenshaushalt: 2.985.324,41 €

Gemeindesteuern - Einnahmen:

○ Grundsteuer A	35.007,75 €
○ Grundsteuer B	1.426.838,68 €
○ Gewerbesteuer	3.756.025,08 €
○ Hundesteuer	37.714,30 €

Sonst. Steuern und Zuweisungen:

○ Anteil an der Einkommensteuer	8.295.125,00 €
○ Einkommensteuerersatzleistung	631.088,00 €
○ Anteil an der Umsatzsteuer	655.962,00 €
○ Schlüsselzuweisungen vom Land	4.819.228,00 €
○ Finanzaufweisung vom Land	233.455,08 €
○ Grunderwerbsteueranteile	433.194,23 €

Die größten Ausgaben im Verwaltungshaushalt:

○ Personalausgaben	5.330.543,03 €
○ Gewerbesteuerumlage	301.139,00 €
○ Kreisumlage (Hebesatz 54 v. H.)	7.970.628,96 €
○ Kindertagesstätten (nach Abzug der Staatszuschüsse)	1.984.553,04 €

Vermögenshaushalt:

○ Investitionsausgaben für Baumaßnahmen (Gr. 94, 95 u. 96)	3.920.600,23 €
--	----------------

Haushalt 2024 (Planansätze):

Der Haushalt 2024 war bei der Beschlussfassung am 20.03.2024 ausgeglichen.

Haushaltsvolumen 2024:

○ Verwaltungshaushalt.	27.938.800 €
○ Vermögenshaushalt:	6.363.400 €

Zuführung zum Vermögenshaushalt: 560.900 €

(die Mindestzuführung beträgt 280.000 €)

Gemeindesteuern - Einnahmen:

○ Grundsteuer A	35.000 €
○ Grundsteuer B	1.435.000 €
○ Gewerbesteuer	3.600.000 €
○ Hundesteuer	56.000 €

Sonst. Steuern und Zuweisungen:

○ Anteil an der Einkommensteuer	8.700.000 €
○ Einkommensteuerersatzleistung	650.000 €
○ Anteil an der Umsatzsteuer	680.000 €

- Schlüsselzuweisungen vom Land 5.100.000 €
- Finanzaufweisung vom Land 235.000 €
- Grunderwerbsteueranteile 307.000 €

Die größten Ausgaben im Verwaltungshaushalt:

- Personalausgaben 6.386.300 €
- Gewerbesteuerumlage 340.000 €
- Kreisumlage (Hebesatz 55 v. H.) 8.561.000 €

Allgemeine Rücklage und Schulden:

- Der Stand der Allgemeinen Rücklage betrug am 01.01.2024 = 3.860.847,36 €. Es ist eine Entnahme von 1.079.200 € zur Finanzierung von Maßnahmen im Vermögenshaushalt vorgesehen.
- Der Schuldenstand betrug am 01.01.2024 = 3.975.153,76 € (314 € je Einwohner). Im Haushaltsjahr 2024 ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 500.000 € geplant.

Aussichten für die kommenden Jahre:

In den nächsten Jahren stehen weitere gewaltige Vorhaben an, die Schritt für Schritt abgearbeitet werden müssen. Eine Priorisierung der Pflichtaufgaben ist dabei unumgänglich.

Hier nur ein paar Beispiele:

- Hochwasserschutzmaßnahmen (Pflichtaufgabe)
- Erweiterung der Josef-Zerhoch-Mittelschule (Pflichtaufgabe)
- Umbau der St. Johann Grundschule für die Ganztagsbetreuung (Pflichtaufgabe)
- Sanierung/Erweiterung/Neubau von Kindertagesstätten (Pflichtaufgabe)
- Brückensanierungen (Pflichtaufgabe)
- Sanierung des gemeindlichen Bauhofs (Pflichtaufgabe)
- Errichtung eines Lagerplatzes für den gemeindlichen Bauhof (Pflichtaufgabe)
- Sanierung des Feuerwehrgerätehauses (Pflichtaufgabe)
- Ausbau und Unterhalt von Ortsstraßen (Pflichtaufgabe)
- Altlastensanierung (Pflichtaufgabe)
- Zuschüsse für den Betrieb/Sanierung der Rigi-Rutsch'n (freiwillige Leistung)
- Städtebauförderung - Umgestaltung der Ortsdurchfahrt (freiwillige Leistung)
- Städtebauförderung - Umgestaltung der Alten Bergehalde (freiwillige Leistung)
- u.v.a.m.

PERSONALSTATISTIK

Markt Peißenberg

Verwaltung Markt: (einschließlich Bücherei, vhs, JuZe)

Vollzeitbeschäftigte	25
Beamte	6
Teilzeitbeschäftigte (inkl. Altersteilzeit und kurzftistigt/geringfügig Beschäftigte)	33
Auszubildende	3
Gesamt	67

Bauhof Markt: (einschließlich Hausmeister und Reinigungskräfte)

Vollzeitbeschäftigte	32
Teilzeitbeschäftigte (inkl. geringf. Besch.)	10
Gesamt	42

Gemeindewerke Peißenberg KU

Verwaltung:

Vollzeitbeschäftigte	19
Teilzeitbeschäftigte	12
Auszubildende	2
Gesamt	33

Außenstellen (Bauhof, Kläranlage und Gesundheits- und Bäderpark)

Vollzeitbeschäftigte	18
Teilzeitbeschäftigte	24
Gesamt	42

Hochbau

Erweiterung der Josef-Zerhoch-Grundschule mit Garten auf dem Dach

Die Baumaßnahme konnte im August 2023 abgeschlossen und somit der Neubau im September eröffnet werden. Der Innenhof wurde als pädagogischer Raum für die offene Ganztagschule umgebaut. Das „Grüne Klassenzimmer“ auf dem Dach soll nun noch eine Verschattung erhalten. Außerdem wurde eine PV-Anlage bereits installiert.

Erweiterung und energetische Sanierung des Feuerwehrhauses

Die Baumaßnahmen am Feuerwehrgerätehaus haben mit den Aussenanlagen 2023 begonnen.

Die Maßnahmen umfassen die Sanierung und den Umbau des Bestandes sowie einen Anbau für neue Umkleiden und einer neuen Fahrzeughalle mit drei Stellplätzen.

Der Parkplatz wurde 2023 fertiggestellt. Der Bau der Fahrzeughalle mit drei Stellplätzen wurde begonnen und wird im Jahr 2025 fertiggestellt.

Das bestehende Gebäude entspricht baulich und in der Ausstattung der technischen Anlagen nicht den heutigen Anforderungen, dass insbesondere unter Einsatzbedingungen Gefährdungen von Feuerwehrangehörigen vermieden werden können und Feuerwehreinrichtungen, sowie die persönliche Schutzausrüstung sicher untergebracht werden kann (DGUV Vorschrift 49). Konkrete Anforderungen zu baulichen Anlagen finden sich in der DGUV Information 205-008 „Sicherheit im Feuerwehrhaus“ und in der DIN 14092.

1. Verkehrswege

- Kreuzungsfreie An- und Abfahrtswege sowie Fußwege für an- und ausrückende Einsatzkräfte
- Kürzester Weg zum Alarmeingang
- Hindernisfrei und stufenlos
- Bei jeder Witterung und Uhrzeit sicher begehbar

2. Gestaltung der PKW Stellplätze

- 5,5 m x 2,5 m mit Markierung
- Mindestens die Anzahl der Sitzplätze in den Feuerwehrfahrzeugen

3. Übungshof

- Kann vor den Hallentoren angeordnet werden
- Stauraum vor den Hallentoren entspricht der Stellplatzlänge
- Möglichst geradliniger Verlauf
- ausreichend breit mind. 1,00 m lichte Weite und hoch 2,20 m
- Stufenlos und ausreichend rutschhemmend
- Kein Begegnungsverkehr

4. Umkleiden

- Gefahrloses Umkleiden und Reinigen nach Einsatz und Übung
- Wirksame Trennung von schwarz-weiß Bereichen
- Ausreichend Platz vor den Umkleidespinden

5. Atemschutzwerkstatt

- Trennung von schwarz und Weißbereichen

6. Lagerflächen für Einsatzmaterialien

- Lage und Fläche nach Bedarf (Einsatzmaterial, Gefahrstoffe)

Sanierung des Kindergartens “Regenbogen”

Die Baumaßnahme am evangelischen Kindergarten Regenbogen an der Thalackerstraße konnte in den Faschingsferien 2023 starten. Die Maßnahmen umfassen die Sanierung und den Umbau des Bestandes sowie den nördlich vom Bestand gelegenen Anbau. Dieser bildet den neuen Zugang in den Kindergarten. Über Rampen sind alle Gebäudeteile im Erdgeschoss barrierefrei erreichbar. Die Außenanlagen (Spielfläche) werden im Zuge der Sanierung neu gestaltet.

Anfang 2024 wurden die Fundamente ertüchtigt, sodas im Weiteren die energetische Sanierung durchgeführt werden konnte. Das Dach wurde in diesem Zug erneuert. Mit der Herstellung der Außenanlagen wurde im August begonnen. Diese sollen bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. Der Innenausbau ist im Moment im vollen Gange, aktuell arbeiten die Gewerke HLS, Fliesenleger und Maler parallel. Der Einzug ist für Februar 2025 geplant.

Tiefbau

Hochwasserschutz

Peißenberg Süd:

Nach einer Bauzeit von rund 3 Jahren wurde das Hochwasserrückhaltebecken (HRB) am Stadelbach im Ortsteil Wörth am 19. Juli diesen Jahres offiziell in Betrieb genommen. Das rund 3,5 Millionen teure HRB verfügt mit einer Dammlänge von 500m, einer Dammhöhe von max. 5,4m über eine Einstaukapazität von 46.000 m³ und einem gedrosselten Abfluss in den Stadelbach von 1,4 m³ pro Sekunde. Bei einem hundertjährigen Regenereignis (inkl. Klimazuschlag von 15 %) wird eine Fläche von 18.500 m² eingestaut.

Zum Ende des Jahres erfolgen noch die landschaftspflegerischen Arbeiten. Vom Freistaat Bayern wird die Maßnahme mit 65 % der zuwendungsfähigen Kosten gefördert.

Die Maßnahme “Gewässerausbau an der Schacht- und Unterbaustraße” wurde öffentlich ausgeschrieben und gemäß Beschluss des Gemeinderates vom 24.07.2024 an die Firma Franz Hohenrainer GmbH, Ohlstadt zum Angebotspreis von 1.344.218,95 € brutto vergeben. Dabei werden rund 50 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten vom Freistaat Bayern finanziert. Der Spatenstich für die Baumaßnahme erfolgte am 19.10.2024.

Die Arbeiten sollen im Frühjahr 2025 abgeschlossen sein, womit dann der Ortsteil Wörth vor einem hundertjährlichem Hochwasserereignis (inkl. einem Klimazuschlag von 15 Prozent) geschützt ist.

Peißenberg Nord:

Der erste Bauabschnitt (BA I) Hochwasserschutzmaßnahmen Peißenberg Nord umfasst einen Gewässerausbau des Wörthersbaches vom Rigi Center bis zum Einmündungsbereich Ludwigstraße-Bachstraße und ein

Überleitungsgerinne, in dem ein Teil des Bemessungsabflusses des Wörthersbaches über die Schellhammer-/Iblherstraße abgeführt wird. Des Weiteren sind kleinere Maßnahmen am Sulzer- und Michelsbach geplant. Die Kostenberechnungen für diese Maßnahmen betragen brutto inkl. Nebenkosten 11,3 Mio. Euro.

Der zweite Bauabschnitt umfasst den Bau eines Hochwasserrückhaltebeckens am Fendter Bach bei der Bahnunterführung und ein Überleitungsgerinne vom Buchaugraben in das Becken Fendter Bach.

Von Seiten des Landratsamtes Weilheim Schongau wurde am 01. Juni 2023 das Planfeststellungsverfahren für den BA I mittels öffentlicher Bekanntmachung eröffnet. Hierbei wurden alle Träger öffentlicher Belange sowie betroffene private Anlieger beteiligt. Nach Abschluss dieses Verfahrens mit dem Planfeststellungsbeschluss können die Maßnahmen ausgeschrieben und umgesetzt werden.

Umwelt- und Landschaftspflege

Gehölze

Der diesjährige Schneebruch zum Jahreswechsel/ Frühjar hatte einen erhöhten Einsatz in der Baumpflege mit Hubarbeitsbühne zur Folge. Viele anstehende Arbeiten sind dadurch in einen späteren Zeitraum verschoben worden. Der hohe Niederschlag im Laufe des Jahres hat für einen guten Zuwachs von Bäumen und Sträuchern gesorgt. Die Rückschnitt der Gehölze wird diesjährig ebenso einen Mehraufwand fordern.

Gewässer

Das Freischneiden von einigen Bachläufen III. Grades hat begonnen, um Hindernisse zu entfernen, Überhang zu reduzieren und zu viel Ablagerungen/ Sedimente zu entnehmen. Dies erfolgt im Rahmen der Gewässerpflege.

Neue Bergehalde - Bachmuscheln

Die Bachmuschelpopulation im Milibach konnte sich dieses Jahr stabil halten. Der hohe Niederschlag hat für eine ausreichende Wasserzufuhr gesorgt. Bei wenigen Engpässen wurde der orstansässige Muschelbeauftragte tätig und die Gemeinde hat einen Mitarbeiter in die regelmäßige Kontrolle des Wasserstandes eingewiesen. Der Zulauf des Milibaches erfolgt über den Mönch im Kohleweiher. Dieser wird im Winter mit einer Unterflur-Bewässerungsschieber ergänzt. Zusätzlich wird mit der Unteren Naturschutzbehörde abgeklärt, ob auf der Neuen Bergehalde ein ergänzendes Wasserreservoir angelegt werden darf.

Für die Bestimmung der vorhandenen Wirtsfische der Bachmuschel wird es eine Befischung im Kohleweiher mit der LfU stattfinden.

Die Bachmuschel (*Unio crassus*) zählt zu den akut vom Aussterben bedrohten Tierarten. Sie hat einen komplexen Entwicklungszyklus, bei dem zunächst die Larven an den Kiemen eines Wirtsfisches haften, anschließend gräbt sich die winzige Jungmuschel in das Bodensediment. Ab einem Alter von ca. 3 Jahren verbringt die Muschel ihr Leben am Gewässergrund. Die Bachmuschel erreicht ein Alter von 15 bis 35, manchmal auch bis zu 50 Jahren.

Das Vorkommen der Bachmuschel im Bereich des Grandlmooses ist, auf Grund der Seltenheit dieser Muschelart, unbedingt zu erhalten.

3.3 Neue Bergehalde – Mäh- und Pflegearbeiten

Die diesjährigen Mäh- und Pflegearbeiten haben indisches Springkraut und Knöterich wieder zurückgedrängt. Die regelmäßige Schnitt der Neophyten zeigt Erfolg. Die Ausbreitungsflächen werden geringer.

Auf den Flächen der Bergehalde findet eine weitere Ausmagerung statt, um eine artenreiche Flora und Fauna zu unterstützen.

Baugesuche

2023

Anträge auf Baugenehmigung: 70

Anträge auf Vorbescheid: 15

Anträge auf Vorlage im Genehmigungsverfahren: 2

Anträge auf Erteilung isolierter Abweichungen/Befreiungen/Ausnahmen: 3

Bauvoranfragen: 1

2024 (bis 30.09.2024)

Anträge auf Baugenehmigung: 36

Anträge auf Vorbescheid: 2

Anträge auf Vorlage im Genehmigungsverfahren: 6

Anträge auf Erteilung isolierter Abweichungen/Befreiungen/Ausnahmen: 5

Bauhof

Beim Bauhof der Marktgemeinde sind aktuell 19 Fahrzeuge angemeldet, darunter 1 LKW, 1 Unimog, 1 Unitrac, 1 Lader, 1 Bagger, 3 Schmalspurfahrzeuge, 1 Müllsammelfahrzeug und diverse Kleintransporter, sowie 3 PKW. Außerdem 4 Pflegegeräte für das Sportgelände, 2 Kipper und diverse Anhänger.

Insgesamt sind am Bauhof 28 Mitarbeiter beschäftigt:

- Bauhofleiter
- 1 stellvertretenden Bauhofleiter
- Abt. Gärtner: 7 Mitarbeiter
- Abt. Straßenunterhalt: 9 Mitarbeiter
- 1 Schreiner
- 1 Mechaniker
- 1 Schlosser
- 1 Stauwärter/Straßentechniker
- Friedhof: 2 Mitarbeiter
- 1 Mitarbeiter für die Müllbeseitigung
- 1 Mitarbeiter in der Wintersaison Eismeister
- 2 Bürokräfte in Teilzeit

Zurzeit größere Objekte:

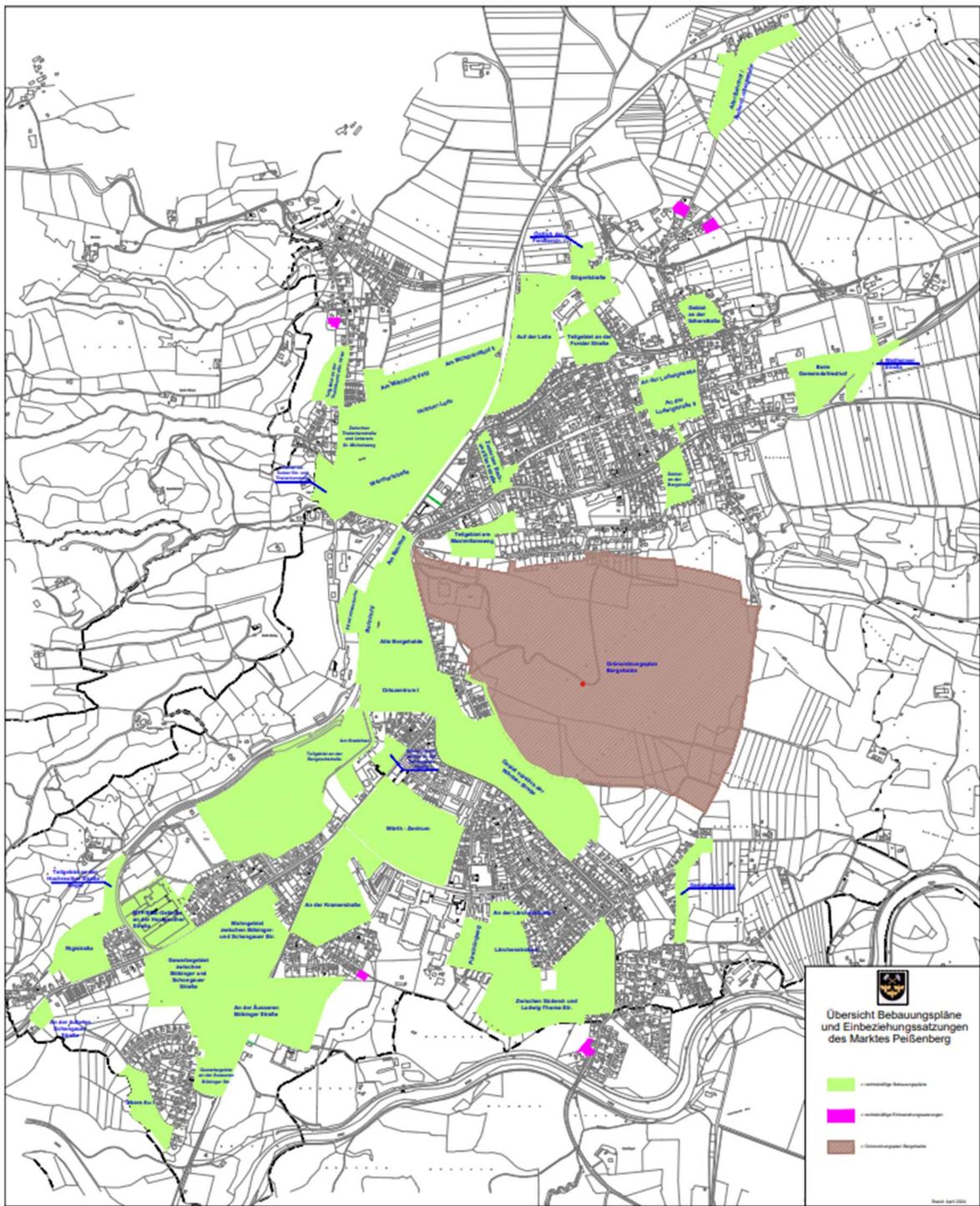
- allgemeiner Straßenunterhalt, z.B. Straßensanierung mittels Oberflächenbehandlung (= Spritzdecken), Sinkkastenleerung (ca. 2.500 Stück)
- Straßenreinigung
- Markierungsarbeiten
- Grünanlagenunterhalt Peißenberg – Ort
- Gewässerunterhalt

- Instandsetzungs- und Mäharbeiten Wanderwegenetz
- allgemeine Baumpflegemaßnahmen
- Unterhalt und Sanierungen an gemeindeeigenen Gebäuden
- Aufstellen diverser Spielgeräte auf Spielplätzen
- Unkrautbekämpfung im Friedhof

Bauleitplanung

Übersicht der Bebauungsplangebiete in der Marktgemeinde Peißenberg:

Auf der Internetseite der Marktgemeinde Peißenberg finden Sie die jeweiligen Bauleitpläne unter <https://www.peissenberg.de/bauleitplanung/>. **Die Seite befindet sich noch im Aufbau und wird fortlaufend ergänzt.**



Seit der letzten Bürgerversammlung konnten folgende Bauleitplanverfahren abgeschlossen werden:

- 1. Änderung des Bebauungsplanes „Wohngebiet zwischen Böbinger und Schongauer Straße“
- 1. Änderung des Bebauungsplanes „Rigistraße“
- 2. Änderung des Bebauungsplanes „Äußere Ludwigstraße/Alter Bahnhof“
- 8. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Äußere Ludwigstraße/Alter Bahnhof“
- 8. Änderung des Bebauungsplanes „Nördlich der Wörther Straße“
- Einbeziehungssatzung Scheithaufstraße

Seit der letzten Bürgerversammlung wurden folgende Vorhaben gebilligt und die Öffentlichkeit/Träger öffentlicher Belange beteiligt:

- 2. Änderung des Bebauungsplanes „PKG-Gelände an der Hochreuther Straße“
- 7. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Hochreuther Straße/ehemaliger Grillo-Parkplatz“
- Aufstellung des Bebauungsplanes „Hochreuther Straße/ehemaliger Grillo-Parkplatz“
- Aufstellung des Bebauungsplanes „Obere Au III“
- Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Holzgarten“
- 9. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Am Holzgarten“

Seit der letzten Bürgerversammlung konnten folgende Aufstellungs- und Änderungsbeschlüsse gefasst werden:

- Aufstellung des Bebauungsplanes „An der Zechenhalle“
- 8. Änderung des Bebauungsplanes „An der Kramerstraße“
- 3. Änderung des Bebauungsplanes „PKG-Gelände an der Hochreuther Straße“

Weitere Planungen und Projekte der Bauleitplanung:

- „Gewerbegebiet Ost“: artenschutzrechtliche Prüfung im Jahr 2024 durchgeführt
- „Östlich des Gemeindefriedhofs zwischen Holzer- und Weilheimer Str.“: Planung für weitere Gewerbeflächen angedacht
- „Alte Bergehalde“: Vorstellung der Planung, insbesondere Zuwegung im Marktgemeinderat (Oktober 2024)

Gebäudeunterhalt

Im Besitz der Gemeinde befinden sich 25 Gebäude, die im Unterhalt zu betreuen sind. Diese sind zum Beispiel Schulen, Kindergärten, Sporthallen, öffentliche Gebäude (Rathaus, Max-Biller-Haus, Bergbaumuseum, Tiefstollen/Besucherstollen, Tiefstollenhalle, etc.), drei Kapellen. Dies erfordert eine vorausschauende Planung sämtlicher beteiligter Gewerke und Lieferanten um eine reibungslose Durchführung gewährleisten zu können. In den Sonderbauten, wie Schulen und Kindergärten, sind die Zeitfenster auf Wochenenden und Ferienzeiten beschränkt was die Ausführung von größeren und lärmintensiven Arbeiten oftmals verzögert oder Aufteilungen notwendig macht.

Gebäude allgemein:

Jährlich wiederkehrende Maßnahmen wie Wartungen, Sicherheitsprüfungen Brandschutz, Durchführung von Grundreinigung im Turnus bzw. nach Baumaßnahmen.

Tiefstollenhalle

Im Bereich der Großexponatenhalle wurde/wird der Dachbereich saniert. Trockenlegung des Mauerwerks im Bereich WCs Untergeschoss. Die Gläserpülmaschine wurde erneuert.

Bergbaumuseum/Stollen

Im Bereich Stollen gab es eine Ertüchtigung der Elektroinstallation.

Rathaus

Im Verwaltungsgebäude (Rathaus) wurde/wird der in die Jahre gekommene Personenaufzug erneuert um weiterhin die Barrierefreiheit erhalten zu können. Die Heizkesselanlage wurde getauscht und weiter optimiert. Die Bürobeleuchtung wurde/wird bei Bedarf auf LED umgerüstet.

Kinderhaus an der Ammer

Am Kinderhaus an der Ammer brachte man im Bereich des Sandkastens eine Beschattung an. Die Heizungsanlage wurde leistungsoptimiert.

Kindergarten Pumuckl

Im Kindergarten Pumuckl wurde die Beleuchtung teilweise ausgetauscht und einheitlich auf LED-Beleuchtung umgestellt. Der zweite Abschnitt (Gruppenräume plus Nebenräume) ist beauftragt. Vorarbeiten, Bauhof, Elektriker, Sanitär, zum Einbau einer neuen Küche getätigt. Erneuerung des Wasserfilters am Hausanschluss.

Grundschule St. Johann

Im Bereich Aula und Mehrzweckraum wurde die Beleuchtung auf LED-Beleuchtung umgestellt. Im Zuge des Digitalpaktes wurde die Netzwerktechnik der Klassenräume auf aktuellsten Stand gebracht. Die Beschattung wurde teilweise erneuert.

Josef-Zerhoch-Grundschule

Im Flurbereich 1. OG erfolgte der Austausch des Bodenbelags, die Umstellung auf LED-Beleuchtung in einem weiteren Klassenzimmer sowie Erneuerung von Schultafeln und das Setzen von Sitzbänken und einem Sonnensegel im Innenhof. Im Bereich des grünen Klassenzimmers im Anbau werden noch zwei Markisen zur Beschattung montiert. Die Lüftungsanlage im Neubau wurde nachjustiert und dadurch nochmals optimiert um ein gesundes Raumklima für Schüler und Lehrerkollegium zu schaffen.

Glückauf-Halle

Die Zuggurte an den Trennwänden mussten erneuert werden. Die Lüftungsanlage wurde durch eine Fachfirma gereinigt und desinfiziert. Aufgrund Ameisenbefalls mussten sämtliche Pollerleuchten demontiert, abgedichtet und neu montiert werden. Im Bereich Umkleiden wurden defekte Leuchten gegen energieeffiziente LED-Beleuchtung getauscht. Die Modernisierung der Lautsprecheranlage ist in Planung.

Turnhalle Wörth

Eine Sanierung der Duschräume von zwei Umkleiden wurde durchgeführt. Für 2025 ist die Sanierung der letzten Duschanlage bereits geplant. Die Installation eines Drängelgitters an den Bushaltestellen ist beauftragt.

Die Fundamentarbeiten sind abgeschlossen, die Montage des Gitters erfolgt zeitnah nach Fertigstellung durch die beauftragte Schlosserei.

Umkleide neue Bergehalde

Aufgrund des Verschleisses der Duschköpfe mussten Ersatzteile einer neueren Ausführung an die im Gebäude verbauten bestehenden Teile angepasst werden.

Kapelle St. Michael

Wiederholungsanstrich im Außenbereich

Wohngebäude Forster Straße 17a

Tausch des alten Gasbrenners gegen ein energieeffizientes Brennwertgerät.

Aussegnungshalle

Erneuerung der Urinale. Tausch der defekten Außenbeleuchtung gegen moderne LED-Technik im Bereich des Haupteingangs.

Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass der Vandalismus an und in den Gebäuden zunimmt. Dies hat zur Folge, dass der Aufwand und die Kosten für den laufenden Unterhalt stetig steigen

UMWELT- UND KLIMASCHUTZ

Im Fachbereich Umwelt- und Klimaschutz standen 2023 und 2024 zwei große Projekte im Vordergrund. Die Erstellung des Integrierten Klimaschutzkonzepts sowie die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik.

Klimaschutzkonzept

Über den Verlauf der letzten zwei Jahre wurde das „Integrierte Klimaschutzkonzept“ für den Markt Peißenberg erstellt. Ziel des Klimaschutzkonzepts ist die Erstellung eines Fahrplans, wie ein möglicher Weg zu einem klimaneutralen Peißenberg aussehen kann. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick zu den wichtigen Meilensteinen der Erstellung.

Zeitpunkt	Ereignis
Herbst 2022	Förderbescheid „Klimaschutzkonzept und Klimaanpassungsmanagement für den Markt Peißenberg – Erstvorhaben“.
Herbst 2023	Beauftragung der Energiewende Oberland mit der Erarbeitung des Aktionsplans Klimaschutzkonzept Peißenberg und der fachlichen Begleitung und Moderation der Akteursbeteiligung.
01.02.2024	Start der 3-monatigen Bürgerbeteiligung.
27.02.2024	Erste Sitzung Arbeitsgruppe Aktionsplan Klimaschutzkonzept Peißenberg
14.04.2024	Zweite Sitzung Arbeitsgruppe Aktionsplan Klimaschutzkonzept Peißenberg
13.06.2024	Dritte Sitzung Arbeitsgruppe Aktionsplan Klimaschutzkonzept Peißenberg
20.06.2024	Beschluss des Gemeinderats zur Antragstellung des Anschlussvorhabens
24.07.2024	Beschluss des Gemeinderats zur Umsetzung des Integrierten Klimaschutzkonzepts

Das fertige Klimaschutzkonzept liegt derzeit zur Bewertung bei der zuständigen Förderstelle und wird im Anschluss auf unserer Homepage als PDF zum Download veröffentlicht.

Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik

Im Markt Peißenberg befinden sich derzeit rund 1.502 kommunale Straßenbeleuchtungsbrennstellen.

Nachdem die Straßenbeleuchtung in der Hauptstraße und Schongauer Straße bereits auf LED-Technik umgerüstet wurde, hat der Markt Peißenberg 2022 den Beschluss gefasst, alle weiteren Brennstellen mit konventionellen Leuchtmitteln auf hocheffiziente LED-Technik umzurüsten. Ziel der Umrüstung ist es, den Stromverbrauch zu halbieren und somit signifikant CO₂-Ausstoß und Kosten zu sparen.

Die Kosten der Umrüstung belaufen sich auf rd. 740.659,63 €, wovon rund 70% durch die Zukunft-Umwelt-GmbH (ZUG) und der Förderrichtlinie Kommunaler Klimaschutz (KommKlimaFÖR) gefördert werden.

Nach einem langen Planungsprozess in enger Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro EVF – Energievision Franken GmbH, startete die Firma Würzburger GmbH Elektroanlagen in Zusammenarbeit mit den Gemeindewerken Mitte Oktober mit den Umrüstungsarbeiten.

Sonstige Projekte

- Vom 18. April bis 05. Mai 2024 hielt erneut der Klimafrühling Oberland Einzug in Peißenberg.
- Am 08. Mai 2024 wurde im Rahmen der Sanierungs-Roadshow zu den Themen energetische Sanierung, Heizungstausch und Fördermittel informiert.
- Die Zeit vom 08. Juni bis 28. Juni 2024 stand wiederum im Fokus des jährlichen Stadtradelns.

GEMEINDEWERKE PEIßENBERG KU

Das Kommunalunternehmen Gemeindewerke Peißenberg ist ein zu 100 % kommunales Unternehmen der Marktgemeinde Peißenberg. Zuvor als Eigenbetrieb der Marktgemeinde geführt, wurden die Gemeindewerke Peißenberg zum 1. Januar 2011 in ein Kommunalunternehmen (KU) in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts umgewandelt.

Die Organe der Gesellschaft sind:

Vorstand:	Stefan Ziegler
Verwaltungsrat (VR):	Frank Zellner, Erster Bürgermeister (Vorsitzender des VR)
	Christian Quecke CSU/Parteilose
	Georg Hutter jun. CSU/Parteilose
	Sandra Rößle CSU/Parteilose
	Robert Halbritter SPD
	Matthias Bichlmayr Bündnis 90/Die Grünen
	Matthias Reichhart Peißenberger Bürgervereinigung
	Walter Wurzinger Freie Wähler
	Anton Höck Peißenberger Liste

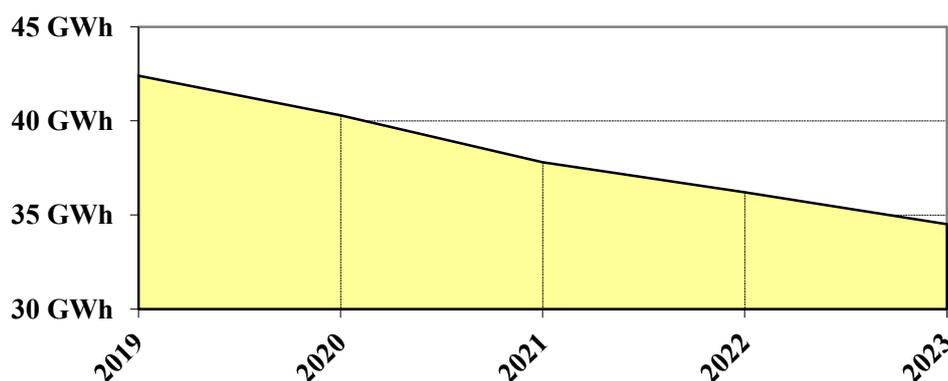
Die Verwaltungsratssitzungen sind nicht öffentlich.

Der Marktgemeinderat entscheidet nach wie vor über die Wasser- und Abwassergebühren.

Stromversorgung

Die Gemeindewerke Peißenberg KU stellten im Geschäftsjahr 2023 die Stromversorgung von Peißenberg mit insgesamt 34,5 GWh (2022 mit 36,7 GWh) sicher. Davon wurden 20,0 GWh direkt von den Gemeindewerken und 13,8 GWh über andere Händler verkauft.

Entwicklung der Stromabgabe im Netz der Gemeindewerke Peißenberg KU



Die Stromabgabe im Bereich der Gewerbekunden ist weiter rückläufig. Im Bereich der weiteren Kunden zeichnet sich ein deutlicher Trend zum Sparen und selbst erzeugen ab.

Die Gemeindewerke haben in den vergangenen Jahren umfangreiche Investitionen im Stromnetz getätigt. Diese Investitionen waren und sind nach wie vor notwendig,

um eine hohe Versorgungssicherheit auch in den kommenden Jahren zu gewährleisten. Unser Stromnetz entspricht den aktuellen Stand der Technik und umfasst:

- Niederspannung - Freileitung: ca. 27 km,
- Niederspannung - Kabel (mit Hausanschlusskabel) ca. 207 km,
- Mittelspannung - Kabel ca. 43 km.

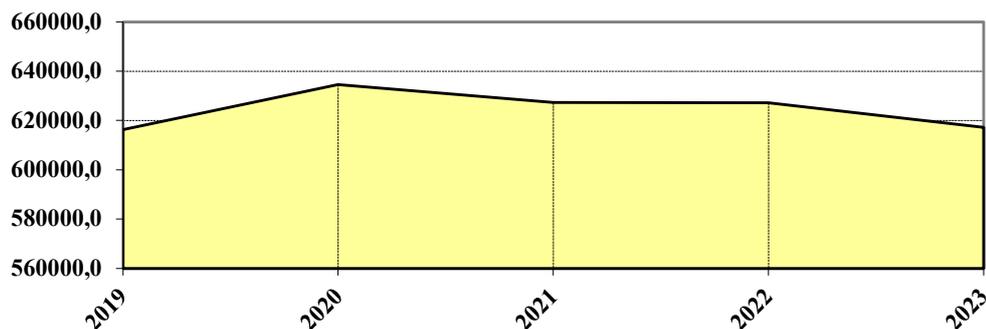
Das Freileitungsnetz wird stetig zu Gunsten des störungsfreieren Erdkabelnetzes verkürzt. Unsere 76 Trafostationen haben eine installierte Gesamtleistung von ca. 42 MVA bei einer maximal möglichen Netzhöchstlast von ca. 8 MW.

Das gesamte Mittelspannungsnetz wurde im Jahr 2014 von 6 kV auf 20 kV umgestellt. Dadurch kann mehr Energie, auch aus EEG-Anlagen, transportiert werden, gleichzeitig erhöht sich die Effizienz und es wird einen Beitrag zur CO₂-Einsparung geleistet.

Wie in den vergangenen Jahren hat sich auch im Jahr 2023 wieder gezeigt, dass die Gemeindewerke Peißenberg KU im liberalisierten Strommarkt nicht nur das Vertrauen der Peißenberger Bürger und Betriebe genießen, sondern dass auch das Preis-/Leistungsverhältnis stimmt. Das Konzept aus Versorgungssicherheit, Kundennähe, Präsenz vor Ort und Beratungsqualität hat sich bewährt und wird sehr gut von den Kunden angenommen. Damit konnten sich die Gemeindewerke Peißenberg KU wieder am lokalen Markt behaupten.

Wasserversorgung

Die Wasserversorgung in Peißenberg besteht seit über 100 Jahren. Seit 1916 fließt reines Quellwasser mit bester Qualität von Paterzell nach Peißenberg. Aus der Paterzeller Quelle wurden im Jahr 2023 rd. 282.000 cbm gefördert. Des Weiteren verfügen die Gemeindewerke Peißenberg über die Brunnenanlagen Böbinger Str. und den Brunnen Burg. Mit diesen wurden rd. 493.000 cbm unbehandeltes Wasser über die Hochbehälter ins Netz eingespeist.



Die Schwankungen der Verbrauchsmengen resultieren hauptsächlich aus dem Sparverhalten der Peißenberger.

Von den Gemeindewerken wird ein Wasserleitungsnetz mit einer Gesamtlänge von 139,2 km betreut. In diesem sind ca. 3.643 Wasserzähler, ca. 397 Hydranten und ca. 757 Hauptschieber im Einsatz.

Die Wasserversorgung ist eine auf Dauer angelegte grundlegende Versorgungsleistung der Gemeinde. Wasser ist eines der wichtigsten Lebensmittel, das in Peißenberg natur- und

standortgebunden gewonnen und höchsten Qualitätsansprüchen gerecht wird. Die Gemeindewerke Peißenberg KU sind ihrem Versorgungsauftrag entsprechend verpflichtet, das Wasserwerk nach ökonomischen Gesichtspunkten auf Basis einer kostendeckenden Preisgestaltung zu betreiben. Darüber hinaus fühlen sich die Gemeindewerke verpflichtet, die Versorgung der Peißenberger Bürger, auch in der Zukunft sicherzustellen. Dazu wurde auch in diesem Jahr wieder in das Wassernetz investiert. Unter anderem erfolgte die Erneuerung von ca. 123 m Hauptleitung und der Anschluss von 26 neuen Gebäuden sowie eine Vielzahl an Reparaturen und Instandsetzungen.

Die Wasserverbrauchsgebühr beträgt seit 01.01.2022: 2,20 €/cbm (Netto)

Die Wasserqualität in Peißenberg ist seit Jahren ohne Beanstandungen. Alle vorgeschriebenen Untersuchungen der regelmäßigen Proben waren einwandfrei. Sie wurden sowohl bakteriologisch als auch physikalisch-chemisch überprüft und beinhalten unter anderen die Prüfung auf Rückstände von Pflanzenschutzmitteln. Unsere Wasserqualität ist hervorragend:

	Natrium	Kalium	Calcium	Nitrat	Sulfat	Chlorid	Magnesium	Härtebereich
Brunnen	9,2 mg	1,2 mg	86 mg	4,7 mg	31,0 mg	14,0 mg	19,0 mg	hart
Quelle	4,1 mg	1,3 mg	116 mg	10,0 mg	6,1 mg	8,1 mg	30,4 mg	hart
"Burg"	12,8 mg	1,8 mg	129 mg	15,0 mg	8,6 mg	19,8 mg	19,9 mg	hart
Grenzwerte	200,0 mg	12,0 mg	400 mg	50,0 mg	250,0 mg	250,0 mg	50,0 mg	-

(Stand: März 2024)

Die über 50 Untersuchungsparameter können jederzeit bei den Gemeindewerken eingesehen oder auf unserer Homepage abgerufen werden.

Gleichwohl hat sich die seit Jahrzehnten und oben beschriebene Situation verändert. Im Sommer 2024 wurden bei einer Routinemessung eine sehr geringe Keimbelastung festgestellt. Seitdem wird das Trinkwasser gechlort, anfangs mit hoher und inzwischen mit der geringsten Konzentration, um präventiv ein erneutes Abkochgebot zu vermeiden. Bis spätestens Sommer 2025 soll ein technisches Konzept umgesetzt werden, um das von den Brunnen geförderte Wasser mit einer UV-Behandlung nachhaltig keimfrei den Peißenberger Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung zu stellen.

Abwasser

Kläranlage

Im Jahr 2023/24 lief der Betrieb der Kläranlage ohne nennenswerte Störfälle. Auf Grund des Alters der Maschinenanlagen kommt es inzwischen vermehrt zu aufwändigeren Reparaturen und Austausch verschiedener Pumpen. Wie auch in den vorherigen Jahren konnten die gesetzlich vorgegebenen Ablaufwerte deutlich unterschritten werden, was die Abwasserabgabe reduziert. Durch weitere Umbaumaßnahmen wurde die SPS-Anlage (speicherprogrammierbare Steuerung) des Rechengebäudes erneut, da diese in die Jahre gekommen ist und auf den neuesten Stand gebracht wurde.

Kanal

In den Jahren 2023/24 wurden die Kanäle, wie gesetzlich gefordert, weiterhin gespült, mit TV-Kamera befahren und saniert. Im Jahr 2024 wurden hauptsächlich die öffentlichen Kanäle aus dem nördlichen Bereich des Marktes Peißenberg mittels ferngesteuerter Kameras überprüft und einer

professionellen Zustandsbewertung unterzogen. Anhand dieser wurde das Sanierungskonzept für das Jahr 2025 erstellt.

Im Versorgungsgebiet von Peißenberg wurden 2024 neue Kanalhausanschlüsse für die Neubauten in der Schongauer Straße, Guggenberg, Otto-Hahn-Straße, Wilhelm-Röntgen-Straße sowie äußere Schongauer Straße verlegt.

Im Jahr 2024 wurden Kanalsanierungen in der Wörther-Kirch-Straße, Gümbelstraße, Lindenweg, Tiefstollen, Barbarahof und Schongauer Straße durchgeführt. Der Schwerpunkt liegt in den Jahren 2023 bis 2025 auf der Sanierung der öffentlichen Leitungen.

Durch die Bergbaugebietslage und den damit verbundenen Bewegungen werden auch in den nächsten Jahren weiterhin große Anstrengungen im Bereich Schadenserfassung und Sanierung notwendig sein.

Die Schmutzwassergebühr beträgt seit 01.01.2022: 2,57 €/cbm
Die Niederschlagswassergebühr beträgt seit 01.01.2022: 0,62 €/qm

Energieerzeugung

Energieerzeugungsanlagen betreiben die Gemeindewerke mittlerweile schon seit 28 Jahren. Dieses Geschäftsfeld umfasst Strom- und Wärmeerzeugungsanlagen, welche nach Möglichkeit CO₂ neutral betrieben werden.

Im Jahre 2021 wurde begonnen das Quartier am Saint-Brevin-Ring, je nach Baufortschritt des Bauträgers, mit Wärme aus Biomasse und Strom aus Photovoltaik (Mieterstrom) zu versorgen. Nach Fertigstellung wird hier nicht nur CO₂ neutrales, sondern sogar ein CO₂minus Quartier entstanden sein.

Durch den kontinuierlichen Zubau von Mieterstromanlagen, auch auf Mehrgeschoßwohnungsanlagen, können immer mehr Bürger an der Energiewende teilnehmen, auch wenn sie nicht Gebäudeeigentümer sind. Stetige Wartung und Instandhaltung der Energieerzeugungsanlagen sorgen dafür, dass diese immer im optimalen Wirkungsgrad betrieben werden können.

Mit allen diesen Maßnahmen tragen die GWP ihren Beitrag zur Energiewende und CO₂-Neutralitätszielen bei.

Gesundheits- & Bäderpark „Rigi Rutsch’n“

Im Jahr 2023 verzeichnete der Bäderpark insgesamt 46.113 (Vorjahr 47.557) Badegäste im Freibad und 21.071 (Vorjahr 16.368) Saunabesucher. Damit hat sich im Freibad und in der Sauna die Besucherzahl nach dem pandemiebedingten Rückgang erholt und konnte in der Sauna sogar gesteigert werden.

Der Freizeit- und Bäderpark wurde im Zuge der weiteren Entwicklungen der Liegenschaft zum „Gesundheits- und Bäderpark Rigi Rutsch’n“ umbenannt. Die neue Bezeichnung verdeutlicht die Thematik „Gesundheit am Gelände der Rigi Rutsch’n“ und die Ambitionen der Gemeindewerke hier zusätzliche Angebote zu schaffen.

Neben dem Familienbad- und Saunabetrieb wurde das bereits in den vergangenen Jahren aufgebaute Kurs- und Beckennutzungsangebot nochmals weiter ausgebaut.

Unter anderem bestehen Kooperation und Nutzungsverträge mit Schulen, der Volkshochschule, Vereinen, Hebammen und vielen weiteren - auch ehrenamtlichen - Kursleitern. Das entstandene Angebot, bietet jährlich mehreren Tausend Teilnehmern die Nutzung des Bades zur Gesundheitsförderung und zum Schwimmunterricht. In der Freibadsaison 2024 lag der Fokus erneut auf einem attraktiven Familienangebot. Großen Anklang fanden die neue Attraktion Wasserkletterwand sowie die erneuerten Große Wasserrutsche und Sprungturmanlage. In 2024 konnten die Besucherzahlen in der Freibadsaison gegenüber dem Vorjahr um mehr als 20 % gesteigert werden. Spezielle Innenbeckenzeiten und ein Familienzeltlager in Zusammenarbeit mit dem Jugendrotkreuz Peißenberg stießen zudem auf eine hervorragende Resonanz.

Bei Veranstaltungen für die Besucher der Saunalandschaft und des Freibads werden die Gemeindewerke tatkräftig vom Förderverein der Freunde der Rigi Rutsch'n unterstützt, beispielsweise bei der Einweihungsfeier der neuen Attraktionen sowie den Saunaevents.

Die Therapiezentrum PRO GmbH, gegründet zum Jahreswechsel 2018/2019 von den Gemeindewerken Peißenberg KU in Kooperation mit der Krankenhaus Weilheim-Schongau GmbH, ist eine ambulante muskuloskeletale Rehabilitation nach Operationen und bei degenerativen Erkrankungen des Bewegungs- und Skelettsystems, die auf mehr als 700 qm im ersten Stock des Gesundheits- und Bäderparks untergebracht ist. Sie wurde zum 30.06.2024 erfolgreich an die f+p GmbH, Kempten übergeben. Mit dem neuen Eigentümer erfolgte ein bedeutender Schritt zur Sicherung des Rehabilitationsstandorts in Peißenberg. Um Planungssicherheit für alle Beteiligten zu gewinnen, hat die f+p GmbH langfristige Mietverträge abgeschlossen. Diese ermöglichen kontinuierliche Investitionen in die Modernisierung des Gesundheits- und Bäderparks und die Erweiterung der räumlichen Kapazitäten.

Beteiligung am Peißenberger Gasnetz

Die Gemeindewerke sind seit dem 01.01.2019 mit der ENB (Energienetz Bayern GmbH & Co. KG) an der „Gasnetz Peißenberg GmbH & Co. KG“ beteiligt. Beide Gesellschafter halten jeweils 50% der Anteile und entscheiden damit gemeinsam über die weiteren Entwicklungen des örtlichen Gasnetzes. Die kaufmännische Geschäftsführung haben die Gemeindewerke übernommen, die technische Betriebsführung liegt bei der ENB.

Gasvertrieb

Seit Oktober 2020 bieten die Gemeindewerke auch Erdgas an. Dies war nach der Beteiligung an der „Gasnetz Peißenberg GmbH & Co. KG“ die logische Konsequenz. Die Erweiterung des Portfolios war ein wichtiger Schritt als Partner vor Ort für eine umfassende Versorgung aus einer Hand. Denn auch die Wertschöpfung erfolgt nun in unserer Marktgemeinde. Die Bürger/Kunden können hier auf einen kompetenten Partner direkt vor der Haustüre bauen.

Rück- bzw. Ausblick

Die wirtschaftliche Situation der Gemeindewerke im Geschäftsjahr 2023 wird sich nach den wirtschaftlich schwierigen Jahren 2021 und 2022 wieder positiv entwickeln. Der vom Wirtschaftsprüfer freigegebene Jahresabschluss weist einen Überschuss von 393 T€ aus. Die Konzessionsabgabe im Wasser- und Strombereich wurden an die Marktgemeinde abgeführt.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie sind im Bereich Freibad nicht mehr so stark zu erkennen. Die Besucherzahlen erreichen dort wieder in etwa die Vorjahreszahlen. Das Ergebnis bleibt trotzdem negativ. Im Strom-Vertrieb erwarten wir ein besseres Ergebnis, was durch die schlechteren Ergebnisse im Messstellenbetrieb und im Strom-Netz relativiert wird. Diese Bereiche wurden auf Grund der Regulierung separat dargestellt. Der Gas-Vertrieb hat noch mit den Auswirkungen des Ukraine Konflikts und der damit verbundenen Preisrally an der Börse zu kämpfen. In den Bereichen Wasser, Abwasser, Energieerzeugung und dem Servicebetrieb erwarten wir keine größeren Veränderungen. Grundsätzlich ist in der momentanen allgemein schwierigen wirtschaftlichen Lage in allen Lebensbereichen jedoch jede Prognose sehr vage.

Die Gemeindewerke werden auch künftig ihre Versorgungsaufgaben und Dienstleistungen für die Peißenberger Bürger in gewohnter Qualität möglichst kostengünstig sicherstellen bzw. erbringen. Die dazu erforderlichen Gebühren- bzw. Preisanpassungen erfolgen auf Grundlage kommunalgesetzlicher Vorgaben, sowie im Strombereich nach dem Prinzip der Kostendeckung und Investitionssicherheit.

Damit sind wir auch in Zukunft - Ihr zuverlässiger Ver- und Entsorger vor Ort -